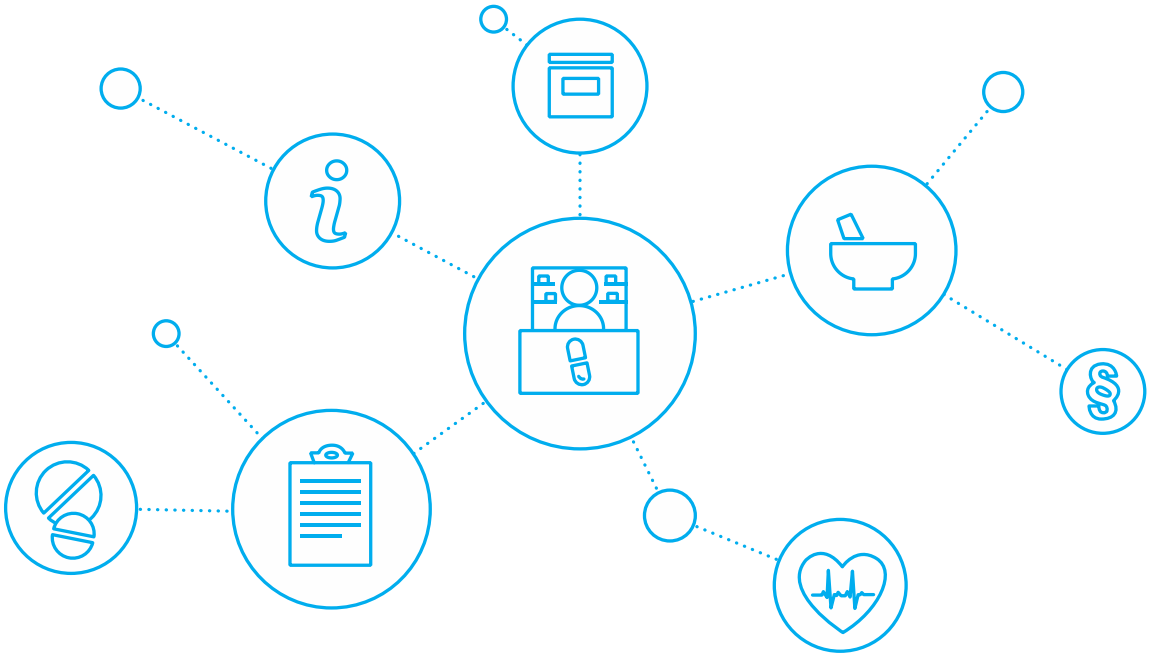
BLAK
Bayerische Landesapothekerkammer



Tipps für das Praktische Jahr +

Konzept Bayerische Ausbildungsapotheke

Dr. Helmut Schlager

WIPIG – Wissenschaftliches Institut für Prävention im Gesundheitswesen
Bayerische Landesapothekerkammer

Vortrag für die Fachschaften Pharmazie **München (SoSe), Würzburg (SoSe),** Regensburg (WS) und Erlangen (WS)

Muss ich mitschreiben?

Nicht nötig, Vortrag auf:

https://www.wipig.de > Über uns > Institut > Downloads

und

https://www.blak.de > Studium und Ausbildung > Pharmazeuten im Praktikum (PhiP) > Praktikum

WIPIG
Wissenschaftliches Institut für Prävention im Gesundheitswesen der Bayerischen Landesapothekerkammer

BLAK
Bayerische Landesapothekerkammer

Wer wir sind

- Berufsvertretung von rund 17.126 Apothekerinnen und Apothekern in ganz Bayern *(Stand 31.12.25)*
- Körperschaft des öffentlichen Rechts
- Selbstverwaltung des Berufsstandes
- Ansprechpartner für pharmazeutische und rechtliche Fragen, insbesondere des Arzneimittel- und Apothekenrechts

BLAK – Aufgaben

- Vertretung beruflicher Interessen gegenüber Politik und Gesellschaft
- Überwachung über die Erfüllung von Berufspflichten
- Dienstleistungsangebot, insbesondere Fort- und Weiterbildungen
- Beratung zu pharmazeutisch-rechtlichen Fragen (Infocenter)
- Betreuung der Ausbildung von PKAs in Apotheken
- Betreuung des Berufsbegleitenden Unterricht zur Vorbereitung auf das 3. Staatsexamen
- Anbietung eines Qualitätsmanagement-System (QMS) für Apotheken
- Einteilung der Notdienste

BLAK – Aufgaben

- Genehmigung von Rezeptsammelstellen
- Abnehmen der Fachsprachenprüfung ausländischer Apotheker/innen
- Engagement in den Bereichen Prävention und Klinische Pharmazie
  - Wissenschaftliches Institut für Prävention im Gesundheitswesen (WIPIG)
  - Bayerische Akademie für Klinische Pharmazie (BA KlinPharm)

BLAK - Mitgliedschaft

- Mitglied der BLAK ist kraft des Gesetzes:
  - Wer in Bayern als Apotheker/in tätig ist.
  - Wer in Bayern und einem anderen Bundesland als Apotheker/in tätig ist (auch Mitgliedschaft in Kammer des anderen Bundeslandes).
  - Wer ohne als Apotheker/in (auch außerhalb Bayern) tätig zu sein, in Bayern seinen Hauptwohnsitz hat.

  - Pharmazeuten/innen im Praktikum (PhiP)
    sind noch nicht Mitglied, das werden sie ab Erhalt der Approbation!

BLAK – Kontakt

Adresse:

Bayerische Landesapothekerkammer

Maria-Theresia-Straße 28

81675 München

Telefon:

089 92 62-0

E-Mail:

geschaeftsstelle@blak.de

Website:

www.blak.de

Worüber unterhalten wir uns jetzt?

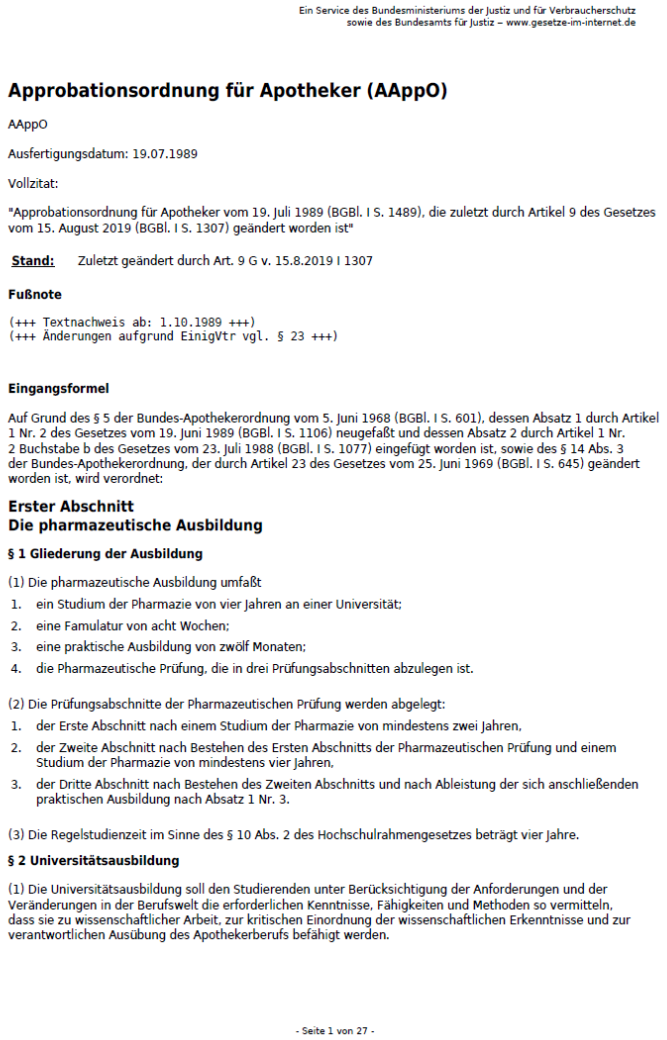
- Grundlage des Praktischen Jahres
- Ausbildungsstätten, Leitfaden für die praktische Ausbildung, insbes. neues Konzept „Bayerische Ausbildungsapotheke“
- Bewerbung, Vertrag
- Versicherungen, Apothekerversorgung
- Praktikum im Ausland
- Landesprüfungsamt, Begleitender Unterricht
- 3. Staatsexamen, Approbation
- Literatur und Links
- Häufig gestellte Fragen
- Ihre Fragen!

Grundlage des Praktischen Jahres

- **Approbationsordnung**

  für Apotheker (AAppO)
  vom 19. Juli 1989, zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 15. August 2019

- *Schauen Sie mal rein, zu finden u.a. auf https://www.blak.de/studium-ausbildung/pharmazeuten-im-praktikum-phip/begleitender-unterricht > Gesetze und Verordnungen* oder
- http://www.gesetze-im-internet.de/aappo/index.html



Ein Service des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz
sowie des Bundesamts für Justiz – www.gesetze-im-internet.de

Approbationsordnung für Apotheker (AAppO)

AAppO

Ausfertigungsdatum: 19.07.1989

Vollzitat:

"Approbationsordnung für Apotheker vom 19. Juli 1989 (BGBl. I S. 1489), die zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 15. August 2019 (BGBl. I S. 1307) geändert worden ist"

Stand: Zuletzt geändert durch Art. 9 G v. 15.8.2019 I 1307

Fußnote

(+++ Textnachweis ab: 1.10.1989 +++)
(+++ Änderungen aufgrund EinigVtr vgl. § 23 +++)

Eingangsformel

Auf Grund des § 5 der Bundes-Apothekerordnung vom 5. Juni 1968 (BGBl. I S. 601), dessen Absatz 1 durch Artikel 1 Nr. 2 des Gesetzes vom 19. Juni 1989 (BGBl. I S. 1106) neugefaßt und dessen Absatz 2 durch Artikel 1 Nr. 2 Buchstabe b des Gesetzes vom 23. Juli 1988 (BGBl. I S. 1077) eingefügt worden ist, sowie des § 14 Abs. 3 der Bundes-Apothekerordnung, der durch Artikel 23 des Gesetzes vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 645) geändert worden ist, wird verordnet:

Erster Abschnitt
Die pharmazeutische Ausbildung

§ 1 Gliederung der Ausbildung

(1) Die pharmazeutische Ausbildung umfaßt

1. ein Studium der Pharmazie von vier Jahren an einer Universität;
2. eine Famulatur von acht Wochen;
3. eine praktische Ausbildung von zwölf Monaten;
4. die Pharmazeutische Prüfung, die in drei Prüfungsabschnitten abzulegen ist.

(2) Die Prüfungsabschnitte der Pharmazeutischen Prüfung werden abgelegt:

1. der Erste Abschnitt nach einem Studium der Pharmazie von mindestens zwei Jahren,
2. der Zweite Abschnitt nach Bestehen des Ersten Abschnitts der Pharmazeutischen Prüfung und einem Studium der Pharmazie von mindestens vier Jahren,
3. der Dritte Abschnitt nach Bestehen des Zweiten Abschnitts und nach Ableistung der sich anschließenden praktischen Ausbildung nach Absatz 1 Nr. 3.

(3) Die Regelstudienzeit im Sinne des § 10 Abs. 2 des Hochschulrahmengesetzes beträgt vier Jahre.

§ 2 Universitätsausbildung

(1) Die Universitätsausbildung soll den Studierenden unter Berücksichtigung der Anforderungen und der Veränderungen in der Berufswelt die erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so vermitteln, dass sie zu wissenschaftlicher Arbeit, zur kritischen Einordnung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und zur verantwortlichen Ausübung des Apothekerberufs befähigt werden.

- Seite 1 von 27 -

Die Praktische Ausbildung
nach Approbationsordnung für Apotheker

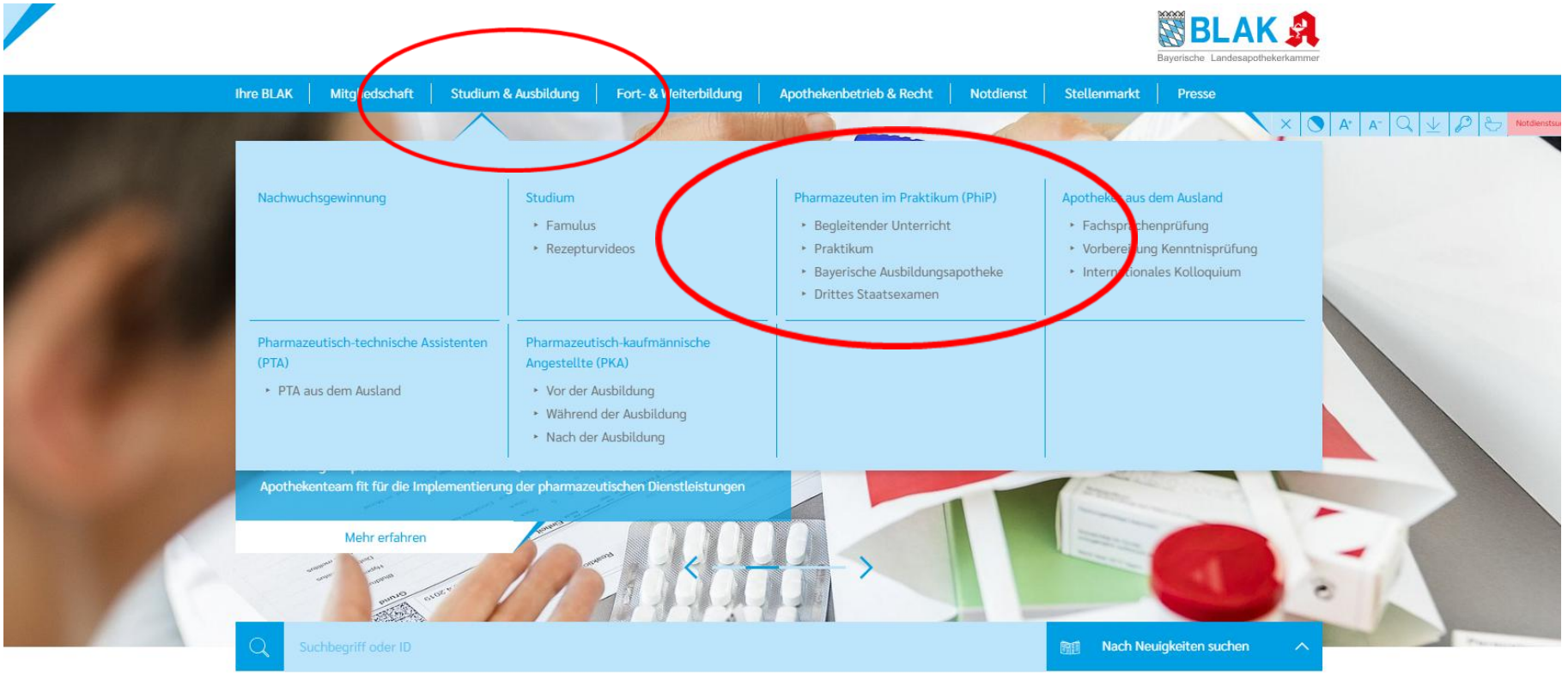
- 6 Monate in öffentlicher Apotheke und

- 6 Monate wahlweise in
  - öffentlicher Apotheke
  - Krankenhaus- oder Bundeswehrapotheke (drei Monate davon auch „auf Station“ möglich)
  - Pharmazeutischer Industrie
  - Universitätsinstitut, geeigneter wissenschaftlicher Institution, inkl. Bundeswehr
  - Arzneimitteluntersuchungsstelle oder einer vergleichbaren Institution, inkl. Bundeswehr

- davon 4 Wochen Begleitender Unterricht

Wie finde ich eine Ausbildungsstätte?

Wie orientiert man sich auf dem Arbeitsmarkt und welche Anlaufstellen gibt es?



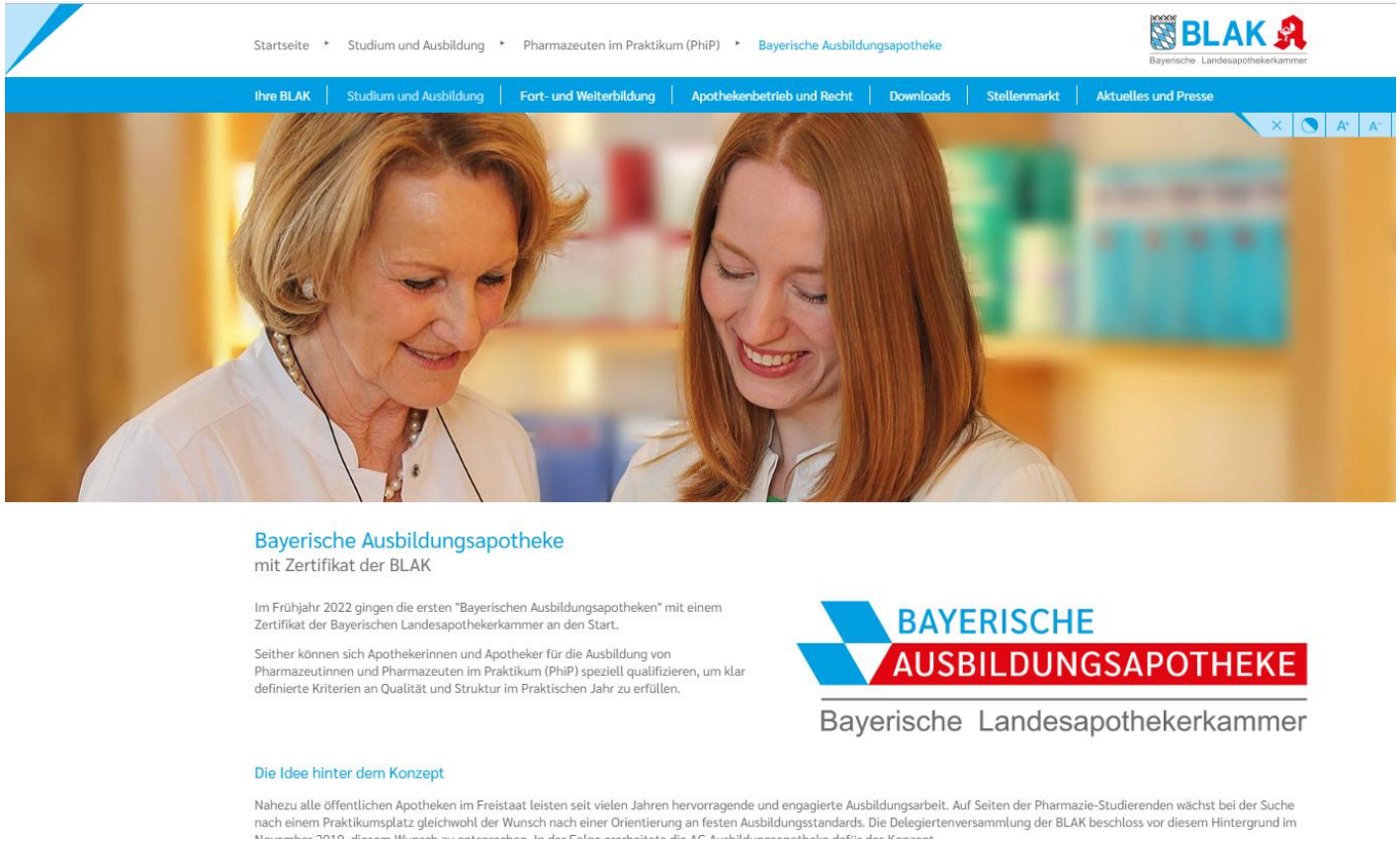
Wie finde ich eine Ausbildungsstätte?

Wie orientiert man sich auf dem Arbeitsmarkt und welche Anlaufstellen gibt es?

[Bayerische Ausbildungsapotheke - Bayerische Landesapothekerkammer (blak.de)]

https://www.blak.de/studium-ausbildung/pharmazeuten-im-praktikum-phip/bayerische-ausbildungsapotheke

derzeit 141 (ÖA) und 18 (KHA) speziell geschulte bayerische Apotheken!



Bayerische Ausbildungsstätten für Pharmazeuten im Praktikum

Nr.	PLZ	Ort	Apotheke	Straße	Leiter/in, Verantw.	E-Mail	Ausbilder
1.	63739	Aschaffenburg	Bahnhof-Apotheke	Ludwigstr. 2	Craan Dr. Tobias	info@bahnhof-apotheke.biz	Albrecht Christina
2.	80331	München	Internationale Ludwigs-Apotheke	Neuhauser Str. 11	Picha Florian	wickles@ludwigsapo.de	Wickles Sarah
3.	80336	München	Marien-Apotheke	Sendlinger-Tor-Platz 7	Benkert Thomas	info@Marien-Apotheke-Muenchen.de	Bartelmann Franziska
4.	80636	München	Elvira-Apotheke	Nymphenburger Str. 81	Celikovic Semir	info@elvira-apotheke.de	Schlütken Tina
5.	81243	München	Münchner-Kindl-Apotheke	Limesstr. 111	Puzik Annette	mkapo@t-online.de	Puzik Annette
6.	81539	München	Walter-Apotheke	Deisenhofener Str. 46	Walter Barbara	info@walter-apotheke-muenchen.de	Strasser Petra
7.	81739	München	Ursus-Apotheke	Waldheimplatz 56	Ansmann Brigitte	kontakt@ursus-apotheke.de	Ansmann Brigitte
8.	82041	Deisenhofen	Turm-Apotheke	Bahnhofstr. 5	Bigott Ulrike	turm@apotheke-oberhaching.de	Otto-Trgo Dr. Susanne
9.	82205	Gilching	St. Vitus-Apotheke	Römerstr. 32	Hartmann Dr. Stefan	bewerbung@hartmannapotheken.de	Nützmann Eva-Maria
10.	83313	Siegsdorf	Marien-Apotheke	Hau			
11.	83313	Siegsdorf	St. Hubertus-Apotheke	Hau			
12.	83512	Wasserburg am Inn	Apotheke am Burgerfeld	Pfar			
13.	83527	Haag	Grafschaft-Apotheke	Hau			
14.	83714	Miesbach	Alte Stadt-Apotheke	Sch			
15.	84152	Mengkofen	PrimaVital Apotheke zur Post OHG	Hau			
16.	85051	Ingolstadt	Apotheke am Pulverl	Am			
17.	85053	Ingolstadt	Canisius-Apotheke	Asa			
18.	85057	Ingolstadt	Apotheke im Westpark	Am			
19.	85356	Freising	Sonnen-Apotheke	Wei			
20.	85456	Wartenberg	Nikolai-Apotheke	Str			

Bayerische Ausbildungsstätten für Pharmazeuten im Praktikum

Nr.	PLZ	Ort	Apotheke	Straße	Leiter/in, Verantw.	E-Mail	Ausbilder
21.	85540	Haar	Jagdfeld-Apotheke	Jagdfeldring 87	Elser-Adelseck Gabriele	achenbach@jagdfeld-apo.de	Achenbach Janet
22.	85614	Aßling	St. Georg-Apotheke OHG	Kirchplatz 12	Heiß Gabriele	gh-apo.posch@t-online.de	Heiß Gabriele
23.	86157	Augsburg	Linden-Apotheke	Stadtberger Str. 4 1/2	Koczian Ulrich	info@linden-apotheke-augsburg.de	Behnke-Reimer Dr. Susanne
24.	86167	Augsburg	Bavaria-Apotheke	Neuburger Str. 11	Schwalm Martina	martina.schwalm@bavaria-apotheke.com	Schwalm Martina
25.	96479	Weitramsdorf	Apotheke am Forst	Coburger Str. 103	Dorn Iris	info@apo-am-forst.de	Siebensohn Lisa
26.	97273	Kürnach	Sonnen-Apotheke	Wachtelberg 18	Dickmeis Michael	team@sonnen-apotheke-kuernach.de	Windhager Denise
27.	87435	Kempten	Bahnhof-Apotheke	Bahnhofstr. 12	Wolz Dietmer	praktikanten@bahnhof-apotheke.de	Kirschner Eva Katharina
28.	87527	Sonthofen	Apotheke Scharpf OHG	Berghofer Str. 26	Scharpf Franziska	info@apotheke-scharpf.de	Scharpf Franziska
29.	87724	Ottobeuren	Rupertus-Apotheke	Ulrichstr. 4	Lübeck Dagmar	luebeck@rupertus-apotheke.de	Lübeck Dagmar
30.	90431	Nürnberg	Apotheke im Village	Sankt-Gallen-Ring 247	Mojzes-Kluge, Dr. Erika	kontakt@apotheke-im-village.de	Götz-Poser Stefanie
31.	90471	Nürnberg	Laurentius-Apotheke	Wettersteinstr. 25	Kuhrau Silke	info@laurentius-apotheke.org	Kuhrau Silke Boon Karina
32.	90473	Nürnberg	Linden-Apotheke	Glogauer Str. 15	Nattersheim Stefanie	LindenApothekeNuernberg@t-online.de	Sichart Christine
33.	90513	Zirndorf	Apotheke am Markt	Fuerther Str. 1	Sprügel Astrid Ellen	info@apotheke-zirndorf.de	Sprügel Astrid Ellen
34.	90552	Röthenbach	Pegnitz-Apotheke	Grabenstr. 12	Scholl Heiko	info@pegnitz-apotheke.de	Scholl Heiko
35.	90556	Cadolzburg	Schloss-Apotheke	Hindenburgstr. 29	Pelger Lothar	info@schloss-apotheke-cadolzburg.de	Lambiase Janina
36.	90765	Fürth	Adler-Apotheke	Theodor-Heuss-Str. 2	Fink Sabine	info@meineadler-apotheke.de	Blankenhorn Saskia
						Jordan-Apotheke.de	Aßmann Ruth
						schloss-apotheke-erlangen.de	Müller Annedore

Bayerische Ausbildungsstätten für Pharmazeuten im Praktikum

Nr.	PLZ	Ort	Apotheke	Straße	Leiter/in, Verantw.	E-Mail	Ausbilder
57.	96047	Bamberg	Hainapotheke	Hainstr. 3	Pock-Baier Jennifer	jennifer@hainapotheke.de	Pock-Baier Jennifer
58.	97070	Würzburg	Röntgen-Apotheke	Juliuspromenade 58	Bayer Tobias	info@Roentgen-Apotheke.com	Hafenrichter Andrea
59.	97070	Würzburg	Theater-Apotheke	Ludwigstr. 1	Strohmeier Dr. Helmut	info@theater-apo.de	Strohmeier Dr. Helmut
60.	97209	Veitshöchheim	Falken-Apotheke	Kirchstr. 30	Argauer Wolfgang	info@falkenapotheke-vhh.de	Grüger Christine
61.	97500	Ebelsbach	Rosen-Apotheke	Georg-Schäfer-Str. 22	Kießling Antje-Kristin	AK.Kiessling@rosen-apotheke-ebelsbach.de	Kießling Antje-Kristin

Wie finde ich eine Ausbildungsstätte?

Wie orientiert man sich auf dem Arbeitsmarkt und welche Anlaufstellen gibt es?

Zudem

- https://www.blak.de/studium-ausbildung/pharmazeuten-im-praktikum-phip/praktikum
  - dort zusätzliche Listen mit ca. 300 weiteren öffentlichen Apotheken *(ohne Zertifikat Bayerische Ausbildungsapotheke)* sowie mit ca. 50 pharmazeutischen Firmen, 30 Krankenhausapotheken, sechs Instituten

- https://www.blak.de/stellenmarkt
  Stellengesuche online abfragen oder aufgeben
  - bei den Anzeigen unter Qualifikation/Ausbildung als Vorauswahl *„PhiP“* angeben

Wie finde ich eine Ausbildungsstätte?

- PJ-Börse des BPhD www.bphd.de | Praktisches Jahr | PJ-Börse: https://www.bphd.de/pj-boerse/ (insbesondere wenn Sie außerhalb Bayerns suchen) und Listen bei den Fachschaften
- Pharmazeutische Fachpresse
- Initiativbewerbungen vor Ort
- Famulaturapotheke
- persönliche Empfehlungen

Konzepte der Apothekerkammern

- Baden-Württemberg: Akademische Ausbildungsapotheke
- Hamburg: Akademische Ausbildungsapotheke
- Hessen: Akkreditierte Ausbildungsapotheke
- Westfalen-Lippe: Ausbildungsapothekenkonzept (Apo-AMTS)
- Mecklenburg-Vorpommern: Modell der „Ausgezeichneten Ausbildung von Pharmazeuten“
- **Bayern seit April 2022: Bayerische Ausbildungsapotheken**

Warum empfehlen wir Ihnen bei einem Praktikum in Bayern bevorzugt die zertifizierten

„Bayerischen Ausbildungsapotheken“?

Zulassungsvoraussetzung

Fortbildung

Verpflichtung

Zulassungsvoraussetzungen

- ✓ Gültiges Fortbildungszertifikat der BLAK oder zum Einstieg „Fachapotheker für Allgemeinpharmazie/Klinische Pharmazie“ oder „Bereichsbezeichnung Geriatrische Pharmazie/Infektiologie“
- ✓ Regelmäßige Herstellung von Rezepturen verschiedener Darreichungsformen
- ✓ Wissenschaftliche Literatur und Ausbildungs-Standardwerke
- ✓ Kundenkarten-System bzw. Zugang zu Patientendaten
- ✓ Ansprechpartner (Apotheker) > 50 % im Betrieb
- ✓ Internet-Arbeitsplatz
- ✓ Teilnahme Rezeptur-Ringversuch

Zertifikatfortbildung

- Hohe Motivation zur Ausbildung, geschulte Ausbilder, 8-h-Zertifikat-Fortbildung, Agenda:
  - Einführung: Konzepte in Deutschland, Entstehungsgenese, Zulassungsvoraussetzungen
  - Ablauf/Struktur des Praktischen Jahres: Ziele, Bausteine, Dauer, Begleitender Unterricht, BAK-Leitfaden, Ausbildungsstätten
  - Pharmazeuten im Praktikum, die Generation Z: Denken, Wünsche, Visionen
  - Rechtliches/Ausbildungsverträge
  - Verantwortlichkeiten
  - Ausbildungskonzepte/Praktikantenprogramme, Literatur
  - Ausbildungsplan (Gruppenübungen)
  - Feedback als Führungsinstrument (Gruppenübungen)
  - Motivatoren, Konflikte
  - Abschlussphase
  - Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Ausblick

Verpflichtung

- Mind. 1 Fachgespräch /Monat
- Ausbildung in Anlehnung an den BAK-Leitfaden
- Zugang zu Fortbildungen wird ermöglicht

- Evaluation (gemäß BPhD-Bogen o.ä.)
- Regelmäßiges Feedback

Empfehlung

- Vertrag nach Tarif + BAK- bzw. ADKA-Leitfaden
- AMK-Meldungen bearbeiten
- Medikationsanalyse als Prozess bzw. Mitwirkung bei AM-Anamnesen, ABS
- Zertifiziertes QMS
- Web-Zirkel für PhiP und Ausbilder

Zertifikat

- Gültig drei Jahre
- Danach: weitere Qualifikationsmaßnahme (z.B. Webinar, ERFA-Gruppe)
- Neuer Antrag

Instagram-, Facebook-, Linkedin-Posts

bayerische_lak

bayerische_lak Die @apothekeamrathaus_burgebrach hat als 150. Apotheke ihr Zertifikat von der Bayerischen Landesapothekerkammer erhalten.

Apothekenleiter Thorsten Wunder freut sich: "Wir helfen gerne mit, die Ausbildung des bayerischen Pharmazienachwuchses zu fördern. Denn ich bin überzeugt, je besser die Ausbildung in der Apotheke, umso größer die Freude am Beruf und die Bereitschaft, später in der öffentlichen Apotheke zu arbeiten."

2022 gingen die ersten "Bayerischen Ausbildungsapotheken" mit einem Zertifikat der Bayerischen Landesapothekerkammer an den Start.

Seither können sich Apothekerinnen und Apotheker für die Ausbildung von Pharmazeutinnen und Pharmazeuten im Praktikum (PhiP) speziell qualifizieren, um klar definierte Kriterien an Qualität und Struktur im Praktischen Jahr zu erfüllen.

Wenn auch Sie Bayerische Ausbildungsapotheke werden

Insights ansehen | Beitrag bewerben

Gefällt **franziskascharpf** und **12 weitere Personen**

Gestern

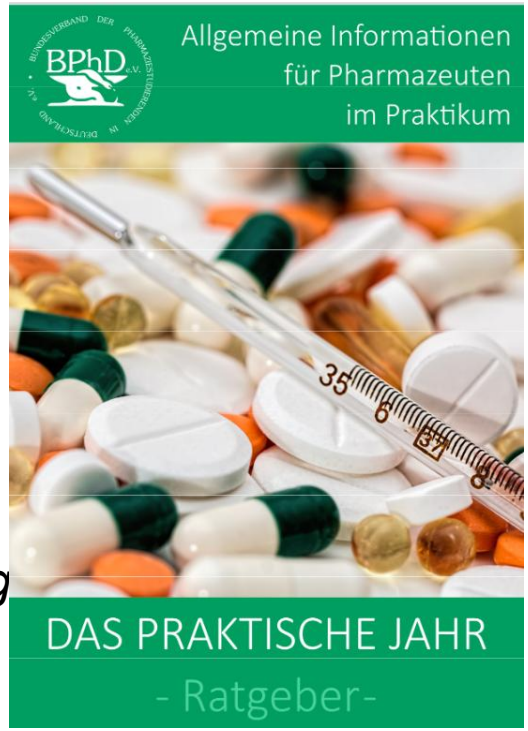
Was ist wichtig bei der Auswahl der Ausbildungsstätte?

- Machen Sie sich vorab klar, was Sie von der praktischen Ausbildung erwarten!

- BPhD-Ratgeber > www.bphd.de > PJ > Helfer im PJ > nützl. Ratgeber und Informationen > PJ-Ratgeber > darin Kapitel: *„Die richtige Apotheke“* mit

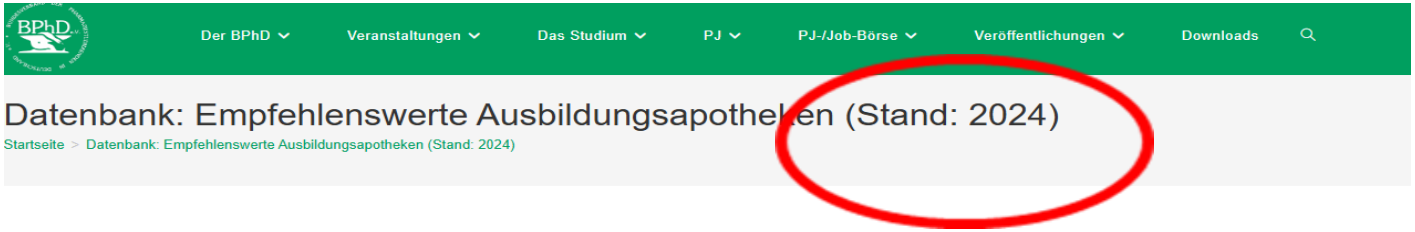
  Gedanken zu:
  Erscheinungsbild, Ausstattung, Arbeit, Der Chef, Personal, Kundschaft und Umgebung, Ausbildung.

- *Details von Interesse:*
  Größe, Einrichtung (modern/traditionell), (digitale) Ausstattung (EDV, Internet, Nutzung von Datenbanken, Kassensystem, Rezeptur, Labor, Pausenraum), wird auf Aus- und Fortbildung des Personals geachtet, sind Weiterbildungsbezeichnungen vorhanden, wurden schon PhiP ausgebildet, Öffnungszeiten, Schwerpunkte, bestimmte Dienstleistungen, Zusatzangebote, Gesamtkonzept, Ausbildung nach Leitfaden, mit Arbeitsbögen, QMS, Pharmazeutische Betreuung?



www.bphd.de – „Empfehlenswerte Ausbildungsapotheken“

(2017-2024) – darin 123 Apotheken aus Bayern!



20 Einträge anzeigen — Suchen:

AUSBILDUNGSSTÄTTE	BEREICH	PLZ	ORT	ADRESSE	TOP 3
Name der Ausbildungsstätte	Bereich	PLZ	Ort	Hildesheimer Straße 267	Top 3
Abelmann-Apotheke im Timon-Carrée	Offizin	30519	Hannover	Rudolf Breitscheidstr. 39-41	2018
ABF Apotheke	Offizin	90762	Fürth	Markt 4	
Adler Apotheke	Offizin	73479	Ellwangen/Jagst	Dreibrückenstraße 60	2018
Adler-Apotheke	Offizin	48231	Warendorf	Mittelstraße 67	
Agaplesion Diakonieklinikum Rotenburg	Krankenhaus	27356	Rotenburg- Unterstedt	Bertha-Schneyer-Straße 2	2019
Ahorn- Apotheke	Offizin	99867	Gotha	Leipziger Straße 2	
Ahorn-Apotheke	Offizin	4564	Böhlen	Am Sulzbogen 27	
Ahorn-Apotheke im Ärztehaus	Offizin	82256	Fürstenfeldbruck	Tübinger Straße 11	
Alamannen Apotheke	Offizin	71088	Holzgerlingen	Bahnhofsstraße 19	2020
Alte Apotheke 1691	Offizin	44787	Bochum	83714, Miesbach	
Alte Apotheke Gelsenkirchen	Spezialversorgung	45879	Gelsenkirchen	44787, Bochum	2021
Alte Stadt-Apotheke	Offizin	83714	Miesbach	Altstadt 27	
Altstadt Apotheke	Offizin	84028	Landshut	Breite Str. 15	
Altstadt-Apotheke	Offizin	92421	Schwandorf	Brenderweg 26-28	
Antonius Apotheke Koblenz	Offizin	56070	Koblenz	Johann Sebastian Bach Str.8	

Zitat BPhD: Als angehender PhiP lohnt sich also der Blick in die Liste der empfehlenswerten Ausbildungsapotheken, ehe Ihr in der PJ-Börse auf die Suche geht…

Beste Ausbildungsapotheken

Fragebögen findet ihr unter **Bewertung der Ausbildungsstätte**.

Aus den empfehlenswerten Ausbildungsapotheken jeden Jahres werden vom Vorstand des BPhD e.V. die jeweils drei besten Apotheken der Kategorien „Offizin“, „Krankenhaus“ und „Spezialversorgende“ gewählt. Hierbei trifft der Beauftragte für PJ & Beruf eine Vorauswahl von etwa 15-20 Apotheken, deren Bewertungen dann anonymisiert dem restlichen Vorstand vorgelegt werden, der dann die besten Ausbildungsapotheken auswählt.

2024

Offizin:

- Obertor Apotheke, Obertorstraße 41, 73728 Esslingen
- Apotheke am Osttor OHG, Oststraße 40-42, 59269 Beckum
- Apotheke im Ärztehaus Mickten, Wurzener Straße 5, 01127 Dresden

Krankenhaus:

- Oberschwabenklinik Ravensburg, Elisabethenstraße 15, 8812 Ravensburg
- Medizinische Hochschule Hannover, Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover
- Alexianer Krefeld GmbH, Dießemer Bruch 81, 47805 Krefeld

Spezialversorgende Apotheken:

- Antares-Apotheke Pharma Service, Kühnenstraße 75, 22045 Hamburg
- Schwanen Apotheke, Marktplatz 8, 63065 Offenbach

2023

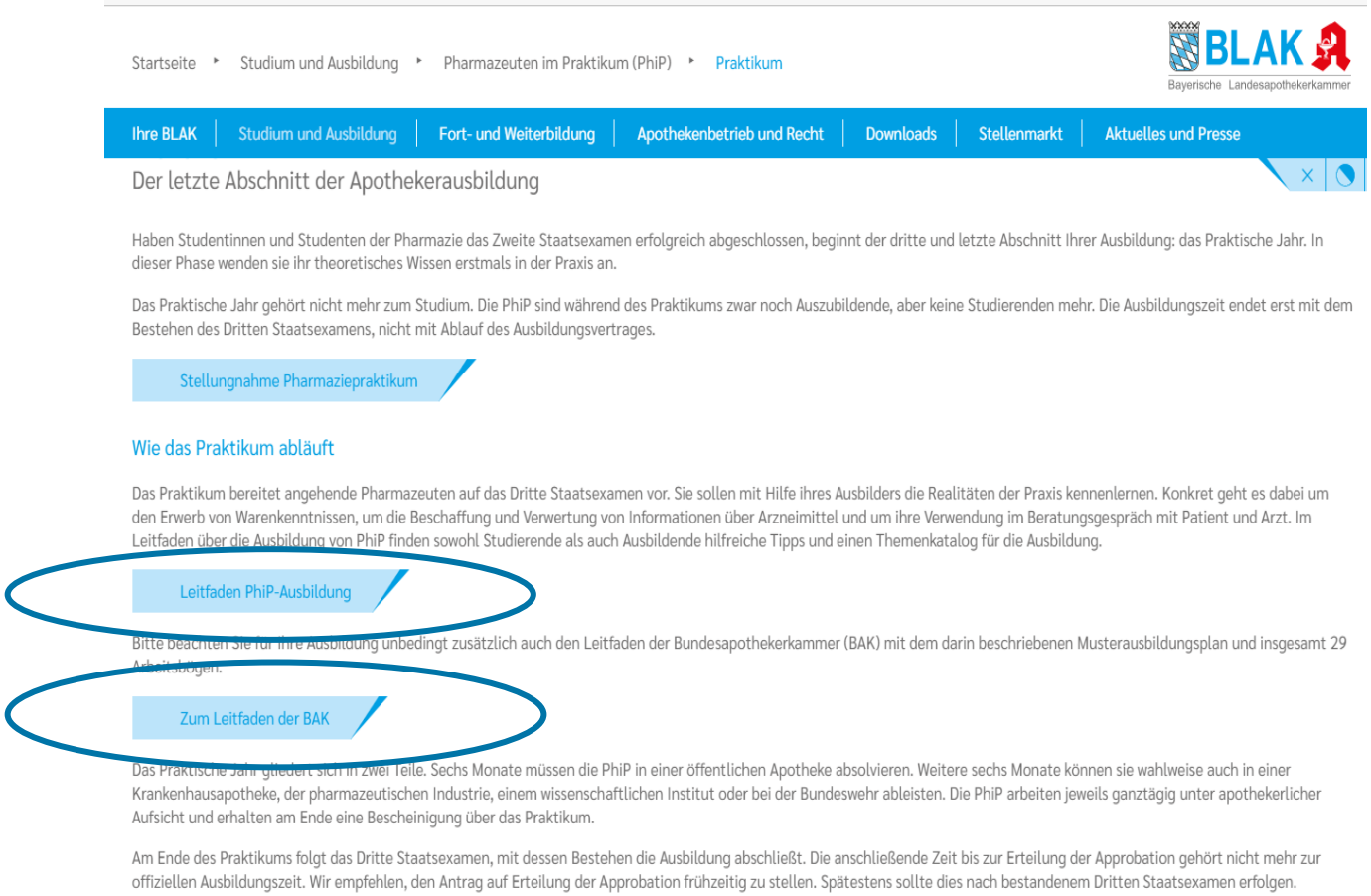
2022

2021

2020

Was sollte ich im PJ eigentlich lernen?

- Grundlage ist Anlage 8 AAppO:
  „Stoffgebiete, die während der praktischen Ausbildung gelehrt werden“



Startseite ▸ Studium und Ausbildung ▸ Pharmazeuten im Praktikum (PhiP) ▸ Praktikum

BLAK Bayerische Landesapothekerkammer

Ihre BLAK | Studium und Ausbildung | Fort- und Weiterbildung | Apothekenbetrieb und Recht | Downloads | Stellenmarkt | Aktuelles und Presse

Der letzte Abschnitt der Apothekerausbildung

Haben Studentinnen und Studenten der Pharmazie das Zweite Staatsexamen erfolgreich abgeschlossen, beginnt der dritte und letzte Abschnitt Ihrer Ausbildung: das Praktische Jahr. In dieser Phase wenden sie ihr theoretisches Wissen erstmals in der Praxis an.

Das Praktische Jahr gehört nicht mehr zum Studium. Die PhiP sind während des Praktikums zwar noch Auszubildende, aber keine Studierenden mehr. Die Ausbildungszeit endet erst mit dem Bestehen des Dritten Staatsexamens, nicht mit Ablauf des Ausbildungsvertrages.

Stellungnahme Pharmaziepraktikum

Wie das Praktikum abläuft

Das Praktikum bereitet angehende Pharmazeuten auf das Dritte Staatsexamen vor. Sie sollen mit Hilfe ihres Ausbilders die Realitäten der Praxis kennenlernen. Konkret geht es dabei um den Erwerb von Warenkenntnissen, um die Beschaffung und Verwertung von Informationen über Arzneimittel und um ihre Verwendung im Beratungsgespräch mit Patient und Arzt. Im Leitfaden über die Ausbildung von PhiP finden sowohl Studierende als auch Ausbildende hilfreiche Tipps und einen Themenkatalog für die Ausbildung.

Leitfaden PhiP-Ausbildung

Bitte beachten Sie für Ihre Ausbildung unbedingt zusätzlich auch den Leitfaden der Bundesapothekerkammer (BAK) mit dem darin beschriebenen Musterausbildungsplan und insgesamt 29 Arbeitsbögen.

Zum Leitfaden der BAK

Das Praktische Jahr gliedert sich in zwei Teile. Sechs Monate müssen die PhiP in einer öffentlichen Apotheke absolvieren. Weitere sechs Monate können sie wahlweise auch in einer Krankenhausapotheke, der pharmazeutischen Industrie, einem wissenschaftlichen Institut oder bei der Bundeswehr ableisten. Die PhiP arbeiten jeweils ganztägig unter apothekerlicher Aufsicht und erhalten am Ende eine Bescheinigung über das Praktikum.

Am Ende des Praktikums folgt das Dritte Staatsexamen, mit dessen Bestehen die Ausbildung abschließt. Die anschließende Zeit bis zur Erteilung der Approbation gehört nicht mehr zur offiziellen Ausbildungszeit. Wir empfehlen, den Antrag auf Erteilung der Approbation frühzeitig zu stellen. Spätestens sollte dies nach bestandenem Dritten Staatsexamen erfolgen.

BLAK- und BAK-Leitfäden

- **BLAK-Leitfaden** für die Ausbildung von Pharmazeuten im Praktikum
  Stand März 2024
  Startseite Studium und Ausbildung Pharmazeuten im Praktikum (PhiP):
  https://www.blak.de/fileadmin/Download_PDF/Studium/Leitfaden_Ausbildung_PhiP.pdf
- Inhalte:
  - Die Praktische Ausbildung in der Apotheke
  - Arbeitsrechtliche Fragen
  - Anhaltspunkte für die praktische Ausbildung wie
    Erwerb von Warenkenntnissen, Beschaffung / Verwertung von Informationen über Arzneimittel, Organisation des Apothekenbetriebs (Räume, Personal, Lager), Betriebsablauf: Bevorratung, Prüfung, Herstellung, Abgabe und hier insbes. Information und Beratung von Arzt und Patient.
- **BAK-Leitfaden** mit Muster-Ausbildungsplan, Arbeitsbögen, Evaluation
  Stand April 2015; Arbeitsbögen werden laufend aktualisiert.
  https://www.abda.de/fuer-apotheker/berufsausuebung/ausbildung/
- https://www.abda.de/fileadmin/user_upload/assets/Ausbildung_Studium_Beruf/Leitfaden_3._Abschnitt/LF_3._Abschn_gesamt_24_02_29.pdf

Ausbildung in der öffentlichen Apotheke
– mindestens 6 Monate …

- Worauf sollten Sie während Ihrer Ausbildung wert legen?
- Wie können Sie Ihre Ausbildung selbst aktiv mitgestalten?
- Wie können Sie selbst Verantwortung übernehmen?

Das Rezept für die praktische Ausbildung

- Ausbildung nach Leitfaden der BAK
  Darauf sollten Sie achten!
- Empfehlenswert: Integration in den Ausbildungsvertrag
- Zeitliche und inhaltliche Strukturierung der Ausbildung
- Auf Prüfungsinhalte des 3. Staatsexamens ausgerichtet
- Für jeden frei zugänglich unter www.blak.de oder www.abda.de

Leitfaden für die praktische Ausbildung

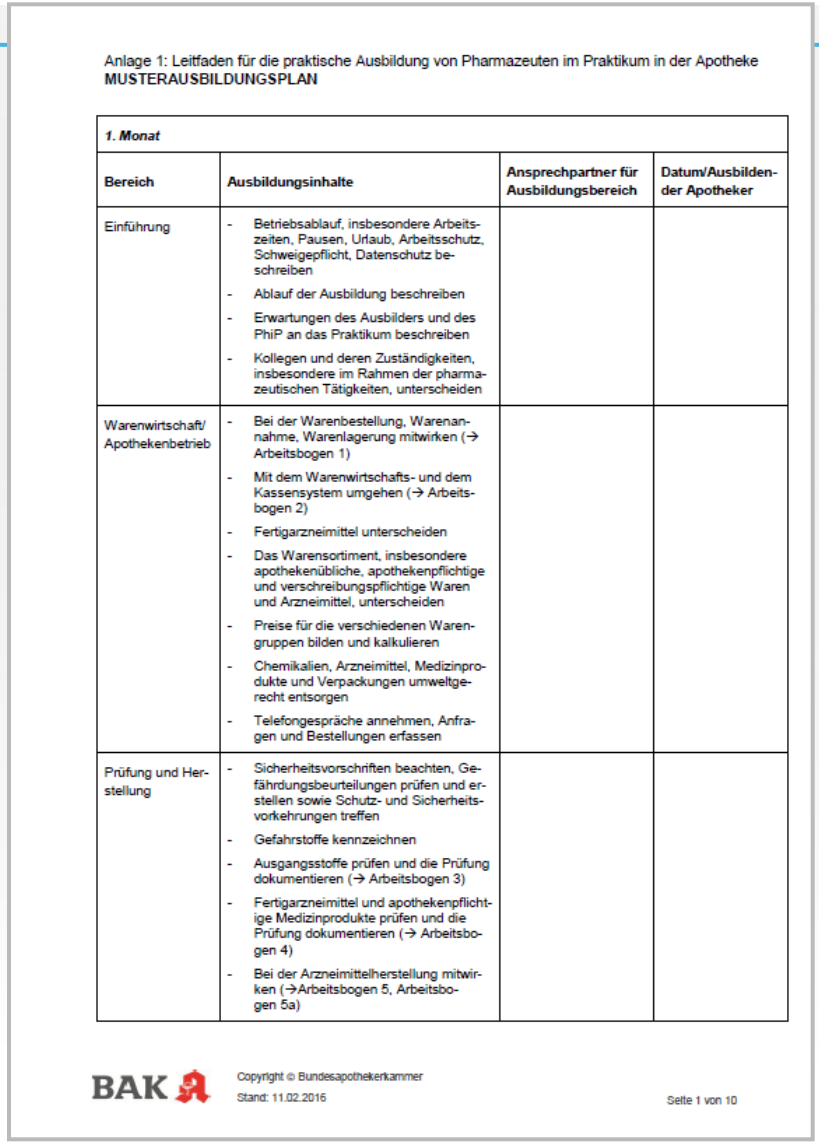
Inhalt

- Musterausbildungsplan
- Arbeitsbögen
- Evaluationsbögen

Leitfaden für die praktische Ausbildung

Musterausbildungsplan

- Auf 6 oder 12 Monate anwendbar
- Zeitliche Strukturierung
- Themenbereiche:
  - Warenwirtschaft/ Apothekenbetrieb
  - Prüfung und Herstellung
  - Information und Beratung
- Ansprechpartner für unterschiedliche Ausbildungsbereiche
- Monatliches Fachgespräch mit Ausbildungsapotheker



Anlage 1: Leitfaden für die praktische Ausbildung von Pharmazeuten im Praktikum in der Apotheke
MUSTERAUSBILDUNGSPLAN

1. Monat			
Bereich	**Ausbildungsinhalte**	**Ansprechpartner für Ausbildungsbereich**	**Datum/Ausbilden-der Apotheker**
Einführung	- Betriebsablauf, insbesondere Arbeits-zeiten, Pausen, Urlaub, Arbeitsschutz, Schweigepflicht, Datenschutz be-schreiben - Ablauf der Ausbildung beschreiben - Erwartungen des Ausbilders und des PhiP an das Praktikum beschreiben - Kollegen und deren Zuständigkeiten, insbesondere im Rahmen der pharma-zeutischen Tätigkeiten, unterscheiden		
Warenwirtschaft/ Apothekenbetrieb	- Bei der Warenbestellung, Warenan-nahme, Warenlagerung mitwirken (→ Arbeitsbogen 1) - Mit dem Warenwirtschafts- und dem Kassensystem umgehen (→ Arbeits-bogen 2) - Fertigarzneimittel unterscheiden - Das Warensortiment, insbesondere apothekenübliche, apothekenpflichtige und verschreibungspflichtige Waren und Arzneimittel, unterscheiden - Preise für die verschiedenen Waren-gruppen bilden und kalkulieren - Chemikalien, Arzneimittel, Medizinpro-dukte und Verpackungen umweltge-recht entsorgen - Telefongespräche annehmen, Anfra-gen und Bestellungen erfassen		
Prüfung und Her-stellung	- Sicherheitsvorschriften beachten, Ge-fährdungsbeurteilungen prüfen und er-stellen sowie Schutz- und Sicherheits-vorkehrungen treffen - Gefahrstoffe kennzeichnen - Ausgangsstoffe prüfen und die Prüfung dokumentieren (→ Arbeitsbogen 3) - Fertigarzneimittel und apothekenpflicht-ige Medizinprodukte prüfen und die Prüfung dokumentieren (→ Arbeitsbo-gen 4) - Bei der Arzneimittelherstellung mitwir-ken (→Arbeitsbogen 5, Arbeitsbo-gen 5a)		

BAK Copyright © Bundesapothekerkammer
Stand: 11.02.2016

Leitfaden für die praktische Ausbildung

27 Arbeitsbögen

- Eigenständige Beschäftigung mit praxisrelevanten Themen
- Praktische und theoretische Fallbeispiele
- Vorbereitung auf das 3. Staatsexamen
- Regelmäßige Aktualisierung zum 1. Juni eines Jahres

Anlage 2: Leitfaden für die praktische Ausbildung von Pharmazeuten im Praktikum in der Apotheke
ARBEITSBÖGEN

Arbeitsbögen in der Übersicht

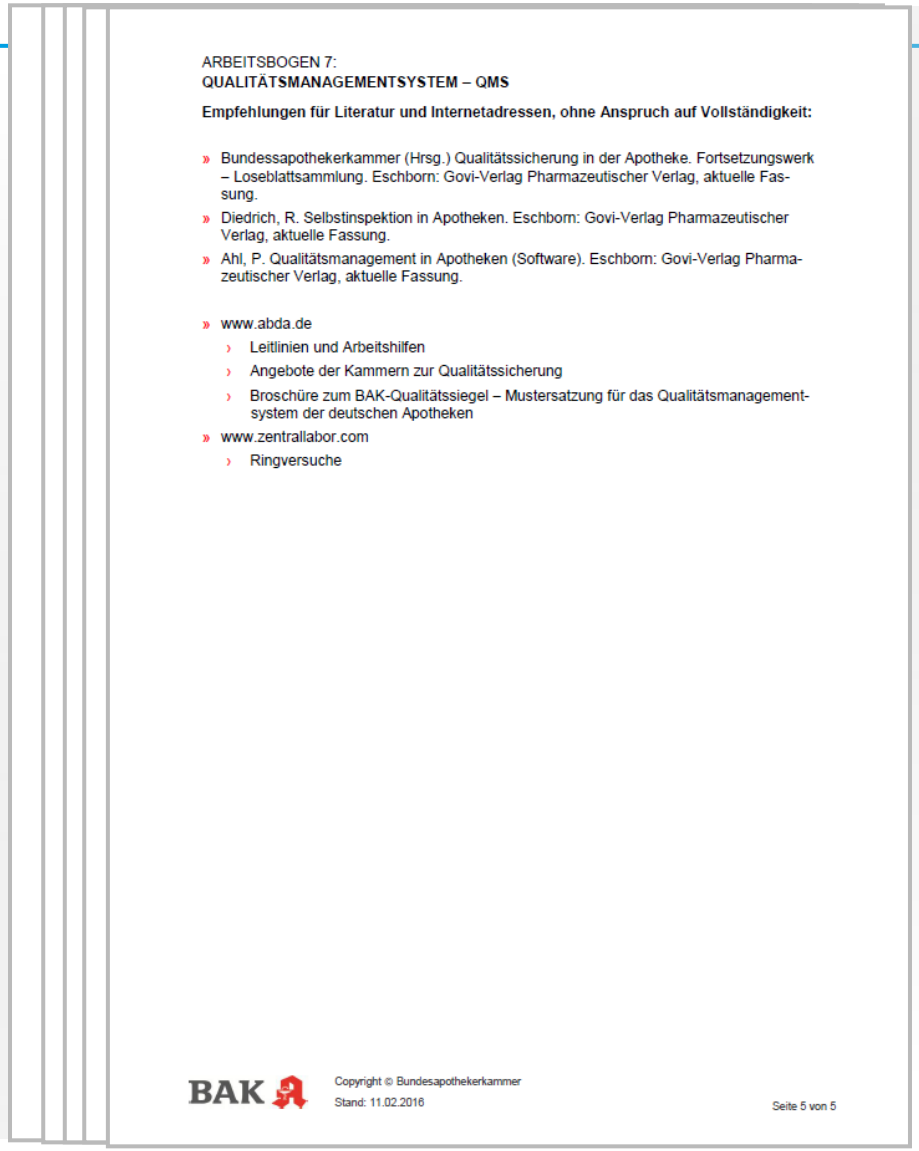
- Arbeitsbogen 1 „Haltbarkeit, Lagerung und Entsorgung der Fertigarzneimittel, Medizinprodukte, apothekenüblichen Waren und Ausgangsstoffe"
- Arbeitsbogen 2 „Das Warenwirtschaftssystem"
- Arbeitsbogen 3 „Prüfung der Ausgangsstoffe"
- Arbeitsbogen 4 „Prüfung der Fertigarzneimittel und apothekenpflichtigen Medizinprodukte"
- Arbeitsbogen 5 „Herstellung von Rezepturarzneimitteln"
- Arbeitsbogen 5a „Herstellungsanweisung"
- Arbeitsbogen 6 „Arzneimittelberatung – Selbstmedikation"
- Arbeitsbogen 7 „Qualitätsmanagementsystem – QMS"
- Arbeitsbogen 8 „Arzneimittelinformation"
- Arbeitsbogen 9 „Dokumentation bei Erwerb und Abgabe von Arzneimitteln"
- Arbeitsbogen 10 „Dokumentation des Betriebs von Medizinprodukten"
- Arbeitsbogen 11 „Arzneimittelberatung – ärztliche Verordnung"
- Arbeitsbogen 12 „Körperpflegemittel"
- Arbeitsbogen 13 „Wundversorgung und Verbandmittel"
- Arbeitsbogen 14 „Inkontinenzversorgung"
- Arbeitsbogen 15 „Risiken bei Arzneimitteln und Medizinprodukten"
- Arbeitsbogen 16 „Arzneimittelabhängigkeit, -missbrauch und Doping"
- Arbeitsbogen 17 „Abgabe von Chemikalien"
- Arbeitsbogen 18 „Arzneimittelberatung – Interaktions-Check
- Arbeitsbogen 19 „Hilfsmittelversorgung und -beratung"
- Arbeitsbogen 20 „Das Rezept – rechtliche Grundlagen und Abrechnung"
- Arbeitsbogen 21 „Bestimmung physiologischer Parameter – Blutuntersuchungen"
- Arbeitsbogen 22 „Bestimmung physiologischer Parameter – Blutdruckmessung"
- Arbeitsbogen 23 „Bestimmung physiologischer Parameter – Bestimmung der Körperfettverteilung"
- Arbeitsbogen 24 „Darreichungsformen – Auswahl und Beratung"
- Arbeitsbogen 25 „Impfberatung"
- Arbeitsbogen 26 „Medikationsanalyse"

BAK Copyright © Bundesapothekerkammer
Stand: 11.02.2016
Seite 1 von 1

Leitfaden für die praktische Ausbildung

Beispiel: Arbeitsbogen 7 – QMS

- Beruhen auf Leitlinien, Arbeitshilfen und Leitfäden der BAK bzw. ABDA
- Hinweise auf datenschutzrechtliche Aspekte
- Auswertung gemeinsam mit Ausbildungsapotheker
- Literaturhinweise



ARBEITSBOGEN 7:
QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM – QMS

Empfehlungen für Literatur und Internetadressen, ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

- Bundessapothekerkammer (Hrsg.) Qualitätssicherung in der Apotheke. Fortsetzungswerk – Loseblattsammlung. Eschborn: Govi-Verlag Pharmazeutischer Verlag, aktuelle Fassung.
- Diedrich, R. Selbstinspektion in Apotheken. Eschborn: Govi-Verlag Pharmazeutischer Verlag, aktuelle Fassung.
- Ahl, P. Qualitätsmanagement in Apotheken (Software). Eschborn: Govi-Verlag Pharmazeutischer Verlag, aktuelle Fassung.

- www.abda.de
  - Leitlinien und Arbeitshilfen
  - Angebote der Kammern zur Qualitätssicherung
  - Broschüre zum BAK-Qualitätssiegel – Mustersatzung für das Qualitätsmanagementsystem der deutschen Apotheken
- www.zentrallabor.com
  - Ringversuche

BAK

Copyright © Bundesapothekerkammer
Stand: 11.02.2016

Bewerbung

https://www.blak.de/stellenmarkt - https://www.bphd.de/pj-boerse/

- **Öffentliche Apotheke:**
  im ersten Schritt persönlich vorstellen, eher als schriftlich bewerben
  (ggf. Bewerbungsmappe mitnehmen)

- **Industrie:**
  Initiativbewerbungen möglich, schriftlich,
  Stellenanzeigen, s. a. PZ, DAZ, online

- **Universitäten/Institute:**
  Nützen Sie Ihre bestehenden Kontakte!

- **Bundeswehr**:
  - Bund: Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr, Köln
  - Bayern: Zentrales Institut des Sanitätsdienstes der Bundeswehr München

Bewerbung Krankenhausapotheke
(Auskunft eines KH-Apothekers)

- Homepage anschauen
- Kontaktaufnahme über Telefonat oder E-Mail
- konkrete Vorstellungen: warum Arbeit im Krankenhaus, später evtl. Tätigkeit im Bereich geplant?
- von Vorteil: Motivation, Neugierde
- oft ca. ein Jahr zuvor Bewerbungsgespräche, bis dahin Sammeln der Bewerbungen
- Auswahl z.T. reine Persönlichkeitsentscheidung
- zum Gespräch schriftliche Bewerbung mit Zeugnissen
- s. a. www.adka.de > Service > Stellenbörse > Stellenprofil > PhiP

Vorgespräch

- Im Gespräch mit dem Ausbilder sollten Vorstellungen und Erwartungen beider Seiten abgeklärt werden.
- Gibt es einen Ausbildungsplan?
  Wenn ja, sollte dieser besprochen werden!
- Wird nach dem Leitfaden der Bundesapothekerkammer für die Praktische Ausbildung ausgebildet?

Ein Beispiel: Ablauf einer Bewerbung beim WIPIG – Wissenschaftliches Institut für Prävention im Gesundheitswesen

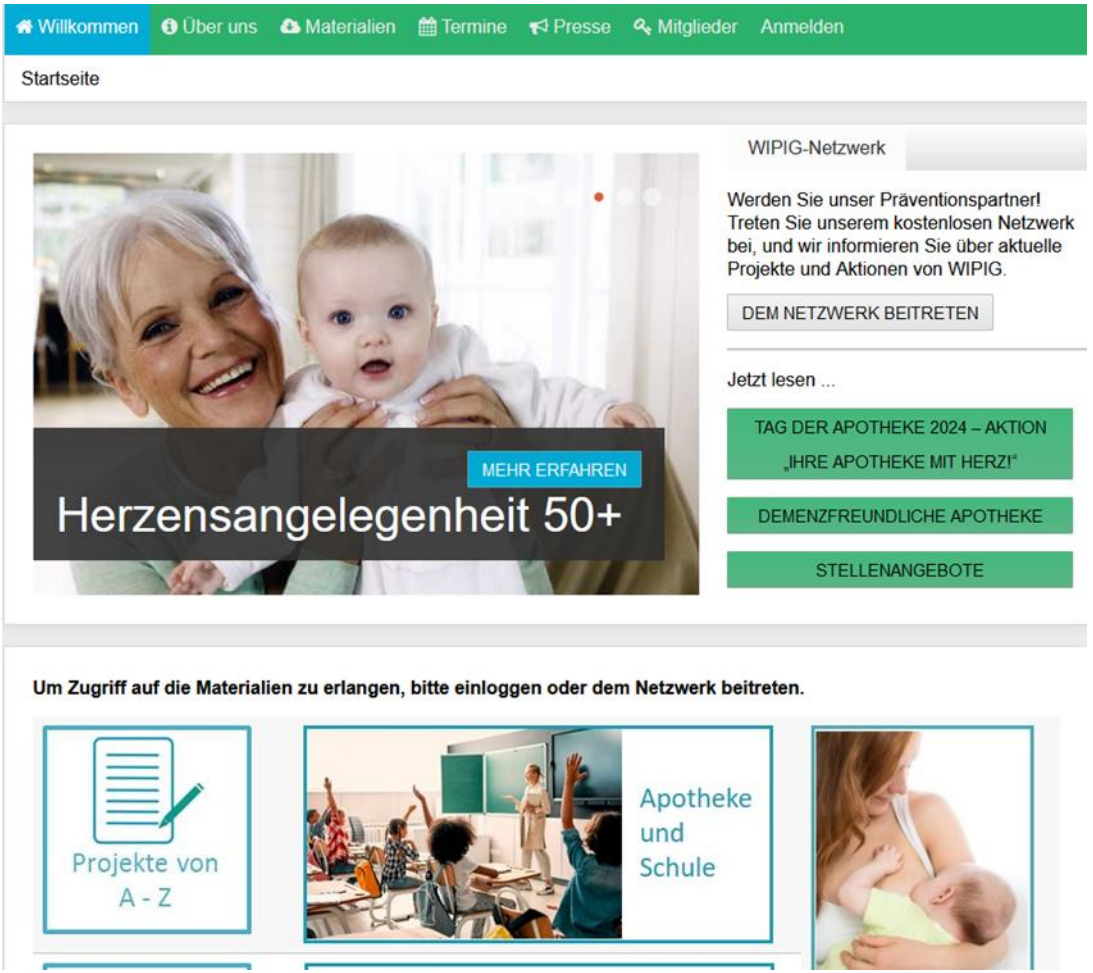
- je eine Praktikantenstelle *pro Halbjahr*
- Informationen auf https://wipig.de/ueber-uns/ihr-praktikum-bei-uns
- Bewerbung online an helmut.schlager@blak.de mit einer pdf-Datei
- Rückbestätigung zwecks Terminklärung oder mit der Information, bis wann diese erfolgen kann
- Bewerbungsgespräche online oder bei nicht all zu weiter Anreise vor Ort
- ggs. Vorstellung, Gespräch über Interessen, Motivation für diese Bewerbung
- Vorstellung der Aufgaben, der Schwerpunkte der Institutsarbeit
- Bewerber berichtet über seine Interessensschwerpunkte
- Arbeitsrechtliches, Ausbildungskonzept

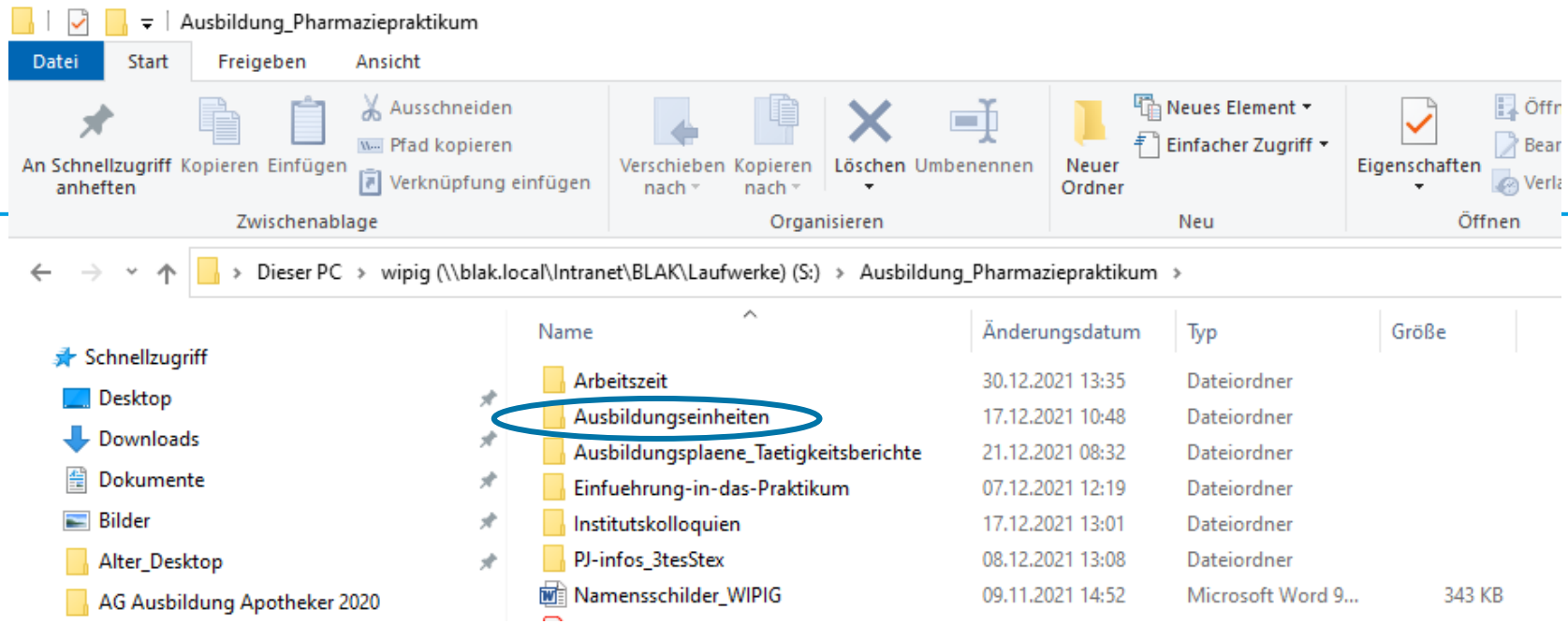
WIPIG
Wissenschaftliches Institut für Prävention im Gesundheitswesen der Bayerischen Landesapothekerkammer

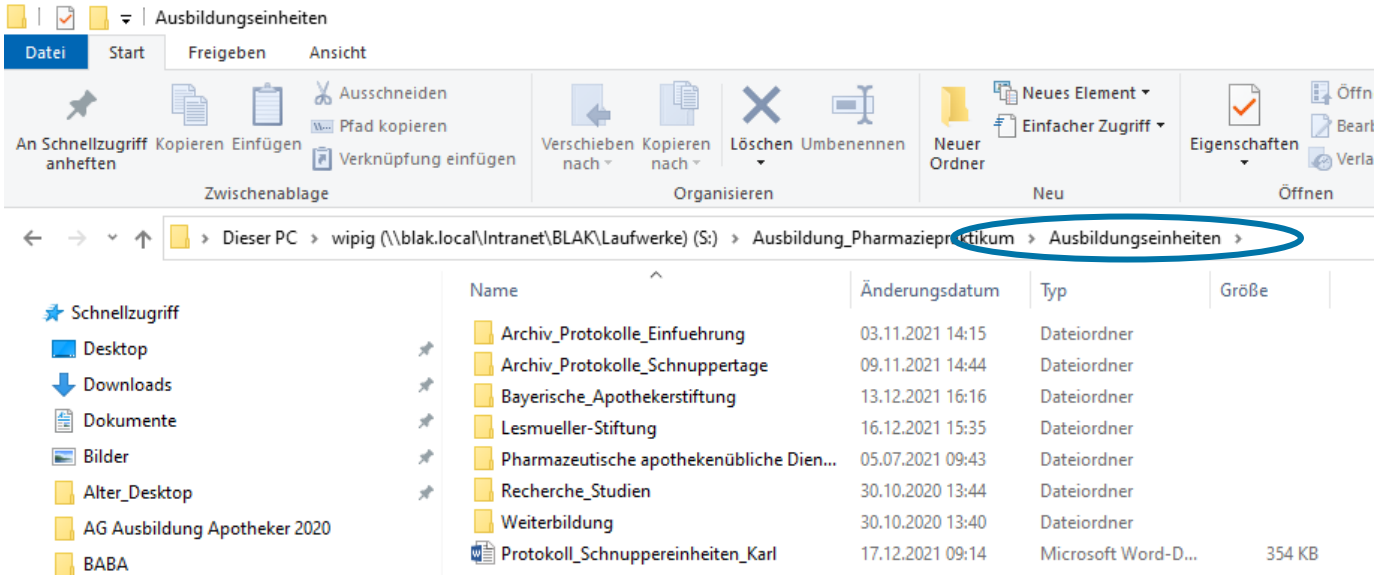
Ausbildungskonzepte, Ausbildungspläne und Praktikantenprogramme

Wissenschaftliches Institut für Prävention im Gesundheitswesen

Bei der Bayerischen Landesapothekerkammer in München




Ausbildung_Pharmaziepraktikum
Datei
Start
Freigeben
Ansicht
An Schnellzugriff anheften
Kopieren
Einfügen
Ausschneiden
Pfad kopieren
Verknüpfung einfügen
Zwischenablage
Verschieben nach
Kopieren nach
Löschen
Umbenennen
Organisieren
Neuer Ordner
Neues Element
Einfacher Zugriff
Neu
Eigenschaften
Öffnen
Dieser PC › wipig (\\blak.local\Intranet\BLAK\Laufwerke) (S:) › Ausbildung_Pharmaziepraktikum ›
Schnellzugriff
Desktop
Downloads
Dokumente
Bilder
Alter_Desktop
AG Ausbildung Apotheker 2020
Name
Änderungsdatum
Typ
Größe
Arbeitszeit 30.12.2021 13:35 Dateiordner
Ausbildungseinheiten 17.12.2021 10:48 Dateiordner
Ausbildungsplaene_Taetigkeitsberichte 21.12.2021 08:32 Dateiordner
Einfuehrung-in-das-Praktikum 07.12.2021 12:19 Dateiordner
Institutskolloquien 17.12.2021 13:01 Dateiordner
PJ-infos_3tesStex 08.12.2021 13:08 Dateiordner
Namensschilder_WIPIG 09.11.2021 14:52 Microsoft Word 9... 343 KB


Ausbildungseinheiten
Datei
Start
Freigeben
Ansicht
An Schnellzugriff anheften
Kopieren
Einfügen
Ausschneiden
Pfad kopieren
Verknüpfung einfügen
Zwischenablage
Verschieben nach
Kopieren nach
Löschen
Umbenennen
Organisieren
Neuer Ordner
Neues Element
Einfacher Zugriff
Neu
Eigenschaften
Öffnen
Dieser PC › wipig (\\blak.local\Intranet\BLAK\Laufwerke) (S:) › Ausbildung_Pharmaziepraktikum › Ausbildungseinheiten ›
Schnellzugriff
Desktop
Downloads
Dokumente
Bilder
Alter_Desktop
AG Ausbildung Apotheker 2020
BABA
Name
Änderungsdatum
Typ
Größe
Archiv_Protokolle_Einfuehrung 03.11.2021 14:15 Dateiordner
Archiv_Protokolle_Schnuppertage 09.11.2021 14:44 Dateiordner
Bayerische_Apothekerstiftung 13.12.2021 16:16 Dateiordner
Lesmueller-Stiftung 16.12.2021 15:35 Dateiordner
Pharmazeutische apothekenübliche Dien... 05.07.2021 09:43 Dateiordner
Recherche_Studien 30.10.2020 13:44 Dateiordner
Weiterbildung 30.10.2020 13:40 Dateiordner
Protokoll_Schnuppereinheiten_Karl 17.12.2021 09:14 Microsoft Word-D... 354 KB

Ausbildungsplan – Pharmaziepraktikum

für Frau/Herr ...
vom 1.05.2022 - 31.10.2022

1. Ziel der Ausbildung

Ziel unserer Ausbildung ist es, den Pharmazeuten im Praktikum eine bestmögliche Ausbildung zu gewähren, ihnen viele Einblicke in die Tätigkeitsbereiche des Institutes und der Bayerischen Landesapothekerkammer zu verschaffen und dabei idealerweise fröhliche, optimistisch in die Zukunft blickende, kompetente Apotheker aus ihnen zu machen!

2. Tätigkeitsbereiche und Aufgaben des Pharmazeuten im Praktikum

Die Tätigkeitsbereiche ergeben sich u. a. aus der Approbationsordnung für Apotheker. Nach Anlage 8 (zu § 4 Abs. 4 Satz 1) sind dies vor allem folgende Stoffgebiete:

Thema	wurde behandelt
(Disziplinübergreifende) Bearbeitung des Themas Prävention.	
Sammlung wissenschaftlichen Datenmaterials u. a. zu Arzneimitteln, die in der Primär- und Sekundärprävention eingesetzt werden.	
Sammlung wissenschaftlicher Informationen zu Wirkstoffen und Arzneimitteln mit Suchtpotential. Recherche zu suchterzeugenden Stoffen und Suchtprävention.	
Erstellung, Aktualisierung von Patientenratgebern und anderen Informationsblättern auf Grundlage wissenschaftlicher Daten zur Prävention.	
Beratungshilfen für pharmazeutisches Personal	
Praktikantin hat Vortrag gehalten	
Kommunikation mit öffentlichen Apotheken/Apothekern	
Beratung öffentlicher Apotheken zu verschiedenen fachlichen Themen, zu organisatorischen Fragestellungen u. a.	
Mitwirkung bei der Auswertung diverser Daten, Umfragen	
Erhebung von Daten und deren Evaluation, bspw. im Rahmen von Projekten wie „Apotheke ist Klasse“, Demenzfreundliche Apotheke etc.	

Eigene Projekte verschiedener Art zu Themengebieten des Instituts:

Fachliche Recherchen zu den Themen:

In Bezug auf Anlage 15 der AAppO werden somit folgende Punkte mit abgedeckt:

Thema	wurde behandelt
Gesundheitsförderung und Prävention	
Beschaffung, Dokumentation, Auswertung, Bewertung und Weitergabe von Informationen über Arzneimittel und Dienstleistungen der Apotheke.	
Information und Beratung von Patienten, Ärzten und Angehörigen anderer Gesundheitsberufe über Arzneimittel, die in den Apotheken in den Verkehr gebracht werden, über Gefahren des Dauergebrauchs und Missbrauchs von Arzneimitteln.	
Aspekte der Qualitätssicherung (SOP-Erstellung, Einführung QMS)	
(Praktische) Aspekte der pharmazeutischen Betreuung (SOPs, BZ ...) (Teilnahme am Qualitätszirkel Pharmazeutische Betreuung (QZ PB), Einführung Ba KlinPharm)	
Apothekenübliche Dienstleistungen	

Ernährungsmaßnahmen bei Erkrankungen; Nahrungsergänzungsmittel; Prävention von Erkrankungen durch richtige Ernährung (Metabolisches Syndrom, Ernährung aktuell)	
Durch die Tätigkeit wird ebenfalls der Überblick über die folgenden Rechtsgebiete gewährleistet: Staatsrecht, Verwaltungsrecht, bürgerliches Recht, Handelsrecht; Unterscheidung zwischen Gesetz, Rechtsverordnung, Verwaltungsvorschrift, Satzung.	
Berufsrecht für Apotheker; rechtliche Grundlagen; Kammergesetze einschließlich Berufsgerichtsbarkeit; Apothekenrecht, insbesondere Gesetz über das Apothekenwesen und Apothekenbetriebsordnung; sonstige für den Apothekenbetrieb wichtige Vorschriften aus anderen Rechtsgebieten; Arzneimittelrecht, insbesondere Arzneimittelgesetz, Heilmittelwerbegesetz, Aufgaben und Organisation der Gesundheitsverwaltung bei Bund, Ländern und Gemeinden	

Spezielle Aufgaben des Pharmaziepraktikanten:

- eigene Projekte im Bereich der Prävention
- Kommunikation mit den Netzwerkpartnern
- Planung und Durchführung von Aktionen
- Dokumentation
- kurze Lektüre der aktuellen Fachzeitschriften (DAZ, PZ),
- scannen von Artikeln, die für unsere Arbeit relevant sind, Pflege des Laufwerks „Literatur"
- Sammlung von fachlichen Informationen und deren Aufbereitung
- Recherche des aktuellen Standes zu speziellen Themen
- Protokollieren der Teambesprechungen, von Veranstaltungsbesuchen etc.

3. Einführung in das WIPIG

Zeitlicher Überblick:

➢ **Erster Tag:**
HS:
- Begrüßung, Besprechung des Tagesablaufs
- Information über Meldepflicht – Arbeitssuchendmeldung
- Bei Kommunikation mit Ämtern wie Arbeitsamt und Krankenkasse nur Arbeitgeber BLAK nennen, denn das WIPIG selbst hat weder Steuer- noch Betriebs- noch Kassennummer. Es führt ansonsten zu Problemen.
- Bei Kommunikation mit dem Landesprüfungsamt muss wiederum aus approbationsrechtlichen Gründen das WIPIG der BLAK genannt werden.
- Information über Befreiung Rentenversicherung. Diese muss bei jedem Arbeitsplatzwechsel neu beantragt werden – daher Stellenausschreibung WIPIG dort einreichen (wurde bei vorherigen Mitarbeitern anerkannt)
- Sicherheitsrelevante Einweisung (Erste Hilfe Schrank, Erst-Helfer, Feuerleiter, Feuerlöscher)
- Erläuterungen zur Zeiterfassung (mind. 30 min Mittagspause, 5-min-weise), Urlaub: Eintragung in Exceltabelle und Abwesenheitsmeldung

- Vorstellung der/s Pharmazeut/in im Praktikum in allen Abteilungen im Haus (ergänzend dazu auf Fotos „BLAK in Bildern" verweisen – zu finden unter S:\Ausbildung Pharmaziepraktikum\ErsteHilfe_Anleitungen_Formulare\Wichtige_Personen_2013)
- Erwerb der Essensmarken und Abgabe der Unterlagen in der Buchhaltung
- Ausbildungsplan
- Tätigkeitsberichte (wochenweise)

XS:
- Büro, Arbeitsplatz zeigen,
- Outlook (Signatur einrichten), Zentralkartei (Passwort), WIPIG-Homepage
- Passwort-Liste, Telefon-Liste
- Einführung in bisherige Projekte
- Vorstellung der aktuellen Projekte
- alphabetische Liste zahlreicher Materialien
- QM-Handbuch
- Übersicht über die Ablage (elektronisch + Ordner) durch gemeinsame Ablageeinheit
- Adressliste für Kontaktdaten ehemaliger PhiP (S:\Ausbildung_Pharmaziepraktikum\Einführung in das Praktikum > Kontaktdaten PhiP)

➢ **Erste Woche:**
- Besprechung/Erläuterung Statut des WIPIG
- Verfassen einer Vorstellungsmail fürs Haus
- Kammerrundschreiben organisieren
- Informationen über den Qualitätszirkel Pharmazeutische Betreuung München
- Vortragsprogramm der DPhG, LG Bayern
- Recherche hauseigene Bücher
- Einführung in das Recherchieren (Linkliste, Datenbanken etc.), vgl. Ordner WIPIG > Ausbildung Pharmaziepraktikum > Recherche
- Einführung Bildrechte, Urheberrecht
- Einführung in Wünsche der AMI bezüglich Material, das von ihnen fachlich geprüft werden soll
- Einführung in Routineaufgaben
- Einführung in das erste eigene Projekt
- Datei Schnuppertage
- Info über ABDA-Referate-Liste, WIPIG-Übersichtsliste (s. wipig > Vorträge > Übersicht vorhandener Vorträge)
- aktuelle Aufgaben

➢ **Zweite/dritte Woche:**
- PZ / DAZ
- Projektplanung des eigenen Projekts
- Fortbildungsmöglichkeiten

➢ Außerdem: Institutskolloquium, Projektmanagement (Maßnahmenpläne für eigene Projekte erstellen), Kammerhandbuch, E-Mail-Kommunikation, KRS, KBR

➢ Etwas später:
- exemplarisch ein Vorstandsprotokoll
- Vortragstipps

➢ **Wöchentlich:**

- Teambesprechungen
- Überprüfung der markierten Artikel aus der aktuellen DAZ/PZ: Scannen, Kopieren und Rückmeldung an HS

➢ Besprechungen mit HS: Feedbackgespräche (s.u.), Ausbildungsgespräche

Dokumente, die von den PhiPs durchgelesen werden sollen	**Wann**	**Erledigt**
Erste Hilfe Aufgaben PhiPs	Am 1./2. Tag Übersicht verschaffen. Zur Bearbeitung der Aufgaben genau lesen bevor man dazu Fragen stellt.	
Tätigkeitsbericht WIPIG	Am 1./2. Tag Übersicht verschaffen.	
Elektronischer Ausbildungsordner PhiPs	Am 1./2. Tag Übersicht verschaffen.	
Materialien Recherche	vor Bearbeitung des ersten Rechercheauftrags	
Material zu „Verfassen und Vortragen" Artikel aus PZ Prisma: „Achtung Auftritt" *Schlager > Vorträge> Achtung Auftritt.pdf*	vor dem ersten Vortrag	
InDesign-Tutorial	vor der ersten Arbeit mit InDesign	
Protokoll „Schnuppereinheiten"	vor der jeweiligen Einheit	
Protokolle (Teambesprechung, Wiss. Beirat, Institutsdirektorium etc.)	vor dem ersten Protokoll	

➢ Schnuppereinheiten in anderen Abteilungen des Hauses:

Abteilung	**Vorgesehene Dauer (ca.)**	**Datum**	**Erledigt**
Zentralkartei, *Frau Braun* *möglichst in den ersten zwei Wochen*	1-1,5 h		
Homepage, *Fr. Jonscher* *möglichst im ersten Monat*	1 h		
Presse *Herr Kurzlechner, Frau Resch* *möglichst im ersten Monat*	1 h		
QMS & PKA-Ausbildung, *Dr. Wörner*	2,5 h		
Rechtsabteilung, *Frau Kiggen, Frau Pömmerl*			
Notdienst/Rezeptsammelstellen, *Frau Stumpf*			
Betriebswirtschaft, Organisation, *Herr Hartl*	1 h		
Testkäufe, Rezeptur- und Beratungsqualität, Frau *Steinbach*	1 h		
BA Klin Pharm, AK/QZ PB, AMI, Klinische Pharmazie, PTA-Ausbildung, *Frau Schmid*	1 - 2 h		
Infocenter/Notfalldepots, *Frau Mundschedel*	1 h		
Aus- und Weiterbildung, *Dr. Schlager*	1,5 h		
Fortbildung, *Frau Sinner*	2 - 3 h		
Hilfswerk Bayerischer Apotheker e.V., *Dr. Wiegand*	1 - 2 h		

- Feedbackfragebögen und Feedbackgespräche
  - ➢ Nach 6-8 Wochen:
  - ➢ Nach 3 Monaten:
  - ➢ Im letzten Monat:

4. Teilnahme Qualitätszirkel Pharmazeutische Betreuung München

Die Teilnahme ist empfehlenswert, aber freiwillig. Termine, jeweils 19.30 Uhr in der Bayerischen Landesapothekerkammer, sind über die Moderatorin Dr. Christiane Pfirsch zu erfragen (CF.Pfirsch@t-online.de).

Für die Ausbildung verantwortlich:
Geschäftsführer: Apotheker Dr. Helmut Schlager und Apothekerin Xenia Steinbach.

5. Feedbackbogen zum Praktikum

	sehr gut	gut	okay	nicht so gut	schlecht
1. Wie empfinden Sie die Kommunikation mit Ihrem Ausbilder?					
2. Wie empfinden Sie die Kommunikation mit Kollegen?					
3. Wie gut wird auf vorhandene Fragen und Probleme eingegangen?					
4. Wie ist das Arbeitsklima?					
5. Wie selbstständig können Sie arbeiten?					
6. Wie vollwertig werden Sie als Teammitglied anerkannt?					
7. Wie gut sind Ihre Erwartungen bisher erfüllt?					
8. Wie ist die Betreuung während des Praktikums?					
9. Wie gefällt Ihnen ihre bisherige Tätigkeit?					

10. Was gefällt Ihnen an Ihrer bisherigen Tätigkeit besonders gut?

11. Welche Tätigkeiten möchten Sie in der verbleibenden Zeit Ihres Praktikums neu oder intensiver ausüben?

12. Was finden Sie nicht so gut?

13. Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?

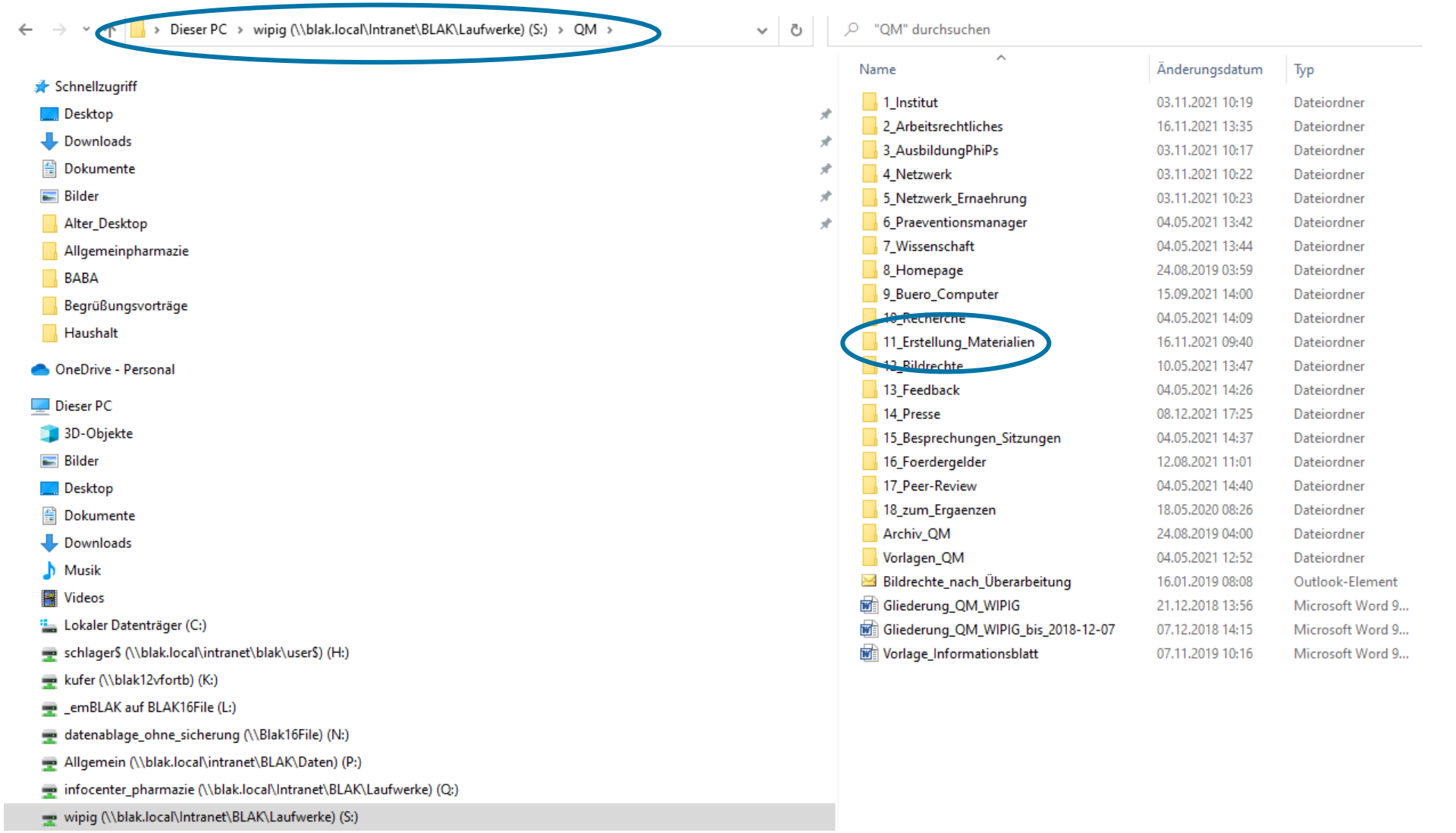
14. Wie groß ist nach Ihrem subjektiven Empfinden Ihre Verantwortung?

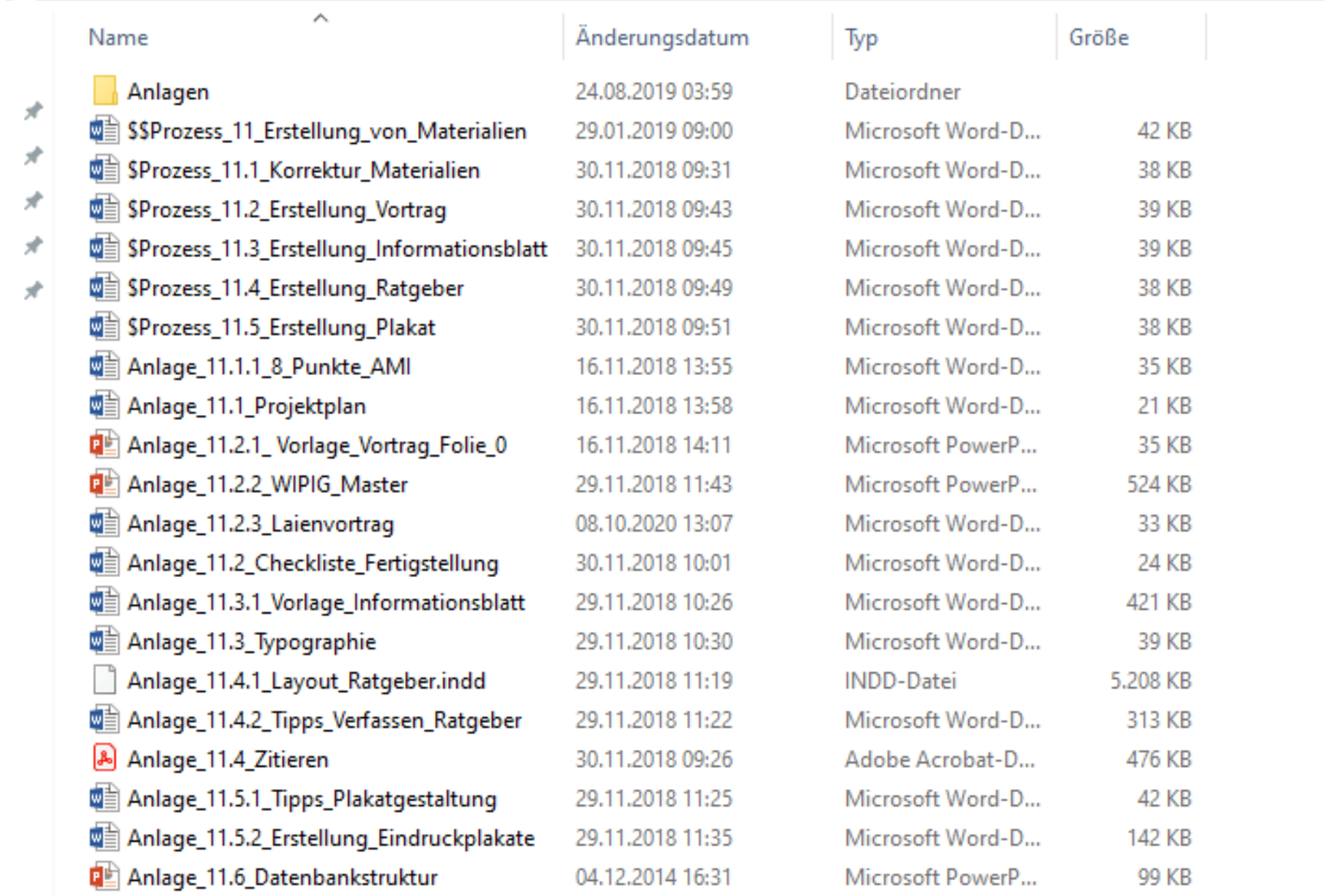
15. Welche Kenntnisse und Fähigkeiten möchten Sie in der verbleibenden Zeit Ihres Praktikums verbessern?

Tätigkeitsbericht von _____

Vom _____ bis _____

KW	Arbeits-tage	Tätigkeit	Termine, Besprechungen, Meetings innerhalb und außerhalb des Hauses


Dieser PC › wipig (\\blak.local\Intranet\BLAK\Laufwerke) (S:) › QM ›
"QM" durchsuchen
Schnellzugriff
Desktop
Downloads
Dokumente
Bilder
Alter_Desktop
Allgemeinpharmazie
BABA
Begrüßungsvorträge
Haushalt
OneDrive - Personal
Dieser PC
3D-Objekte
Bilder
Desktop
Dokumente
Downloads
Musik
Videos
Lokaler Datenträger (C:)
schlager$ (\\blak.local\intranet\blak\user$) (H:)
kufer (\\blak12vfortb) (K:)
_emBLAK auf BLAK16File (L:)
datenablage_ohne_sicherung (\\Blak16File) (N:)
Allgemein (\\blak.local\intranet\BLAK\Daten) (P:)
infocenter_pharmazie (\\blak.local\Intranet\BLAK\Laufwerke) (Q:)
wipig (\\blak.local\Intranet\BLAK\Laufwerke) (S:)
Name
Änderungsdatum
Typ
1_Institut 03.11.2021 10:19 Dateiordner
2_Arbeitsrechtliches 16.11.2021 13:35 Dateiordner
3_AusbildungPhiPs 03.11.2021 10:17 Dateiordner
4_Netzwerk 03.11.2021 10:22 Dateiordner
5_Netzwerk_Ernaehrung 03.11.2021 10:23 Dateiordner
6_Praeventionsmanager 04.05.2021 13:42 Dateiordner
7_Wissenschaft 04.05.2021 13:44 Dateiordner
8_Homepage 24.08.2019 03:59 Dateiordner
9_Buero_Computer 15.09.2021 14:00 Dateiordner
10_Recherche 04.05.2021 14:09 Dateiordner
11_Erstellung_Materialien 16.11.2021 09:40 Dateiordner
12_Bildrechte 10.05.2021 13:47 Dateiordner
13_Feedback 04.05.2021 14:26 Dateiordner
14_Presse 08.12.2021 17:25 Dateiordner
15_Besprechungen_Sitzungen 04.05.2021 14:37 Dateiordner
16_Foerdergelder 12.08.2021 11:01 Dateiordner
17_Peer-Review 04.05.2021 14:40 Dateiordner
18_zum_Ergaenzen 18.05.2020 08:26 Dateiordner
Archiv_QM 24.08.2019 04:00 Dateiordner
Vorlagen_QM 04.05.2021 12:52 Dateiordner
Bildrechte_nach_Überarbeitung 16.01.2019 08:08 Outlook-Element
Gliederung_QM_WIPIG 21.12.2018 13:56 Microsoft Word 9...
Gliederung_QM_WIPIG_bis_2018-12-07 07.12.2018 14:15 Microsoft Word 9...
Vorlage_Informationsblatt 07.11.2019 10:16 Microsoft Word 9...


Name
Änderungsdatum
Typ
Größe
Anlagen 24.08.2019 03:59 Dateiordner
$$Prozess_11_Erstellung_von_Materialien 29.01.2019 09:00 Microsoft Word-D... 42 KB
$Prozess_11.1_Korrektur_Materialien 30.11.2018 09:31 Microsoft Word-D... 38 KB
$Prozess_11.2_Erstellung_Vortrag 30.11.2018 09:43 Microsoft Word-D... 39 KB
$Prozess_11.3_Erstellung_Informationsblatt 30.11.2018 09:45 Microsoft Word-D... 39 KB
$Prozess_11.4_Erstellung_Ratgeber 30.11.2018 09:49 Microsoft Word-D... 38 KB
$Prozess_11.5_Erstellung_Plakat 30.11.2018 09:51 Microsoft Word-D... 38 KB
Anlage_11.1.1_8_Punkte_AMI 16.11.2018 13:55 Microsoft Word-D... 35 KB
Anlage_11.1_Projektplan 16.11.2018 13:58 Microsoft Word-D... 21 KB
Anlage_11.2.1_ Vorlage_Vortrag_Folie_0 16.11.2018 14:11 Microsoft PowerP... 35 KB
Anlage_11.2.2_WIPIG_Master 29.11.2018 11:43 Microsoft PowerP... 524 KB
Anlage_11.2.3_Laienvortrag 08.10.2020 13:07 Microsoft Word-D... 33 KB
Anlage_11.2_Checkliste_Fertigstellung 30.11.2018 10:01 Microsoft Word-D... 24 KB
Anlage_11.3.1_Vorlage_Informationsblatt 29.11.2018 10:26 Microsoft Word-D... 421 KB
Anlage_11.3_Typographie 29.11.2018 10:30 Microsoft Word-D... 39 KB
Anlage_11.4.1_Layout_Ratgeber.indd 29.11.2018 11:19 INDD-Datei 5.208 KB
Anlage_11.4.2_Tipps_Verfassen_Ratgeber 29.11.2018 11:22 Microsoft Word-D... 313 KB
Anlage_11.4_Zitieren 30.11.2018 09:26 Adobe Acrobat-D... 476 KB
Anlage_11.5.1_Tipps_Plakatgestaltung 29.11.2018 11:25 Microsoft Word-D... 42 KB
Anlage_11.5.2_Erstellung_Eindruckplakate 29.11.2018 11:35 Microsoft Word-D... 142 KB
Anlage_11.6_Datenbankstruktur 04.12.2014 16:31 Microsoft PowerP... 99 KB

WAS ? *(Titel des Prozesses / Gliederungsnummer)*

Erstellung eines Vortrages

WARUM ? *(Ziel, Zweck)*

Einheitliches Layout und benötigte Hinweise zum Datenschutz.

WER ? *(Verantwortlichkeit und Ausführung)*

Ap1, PhiP

WIE ?

- Vorträge werden anhand der Vorlage aus Anlage_11.2.1_Vorlage_Vortrag_Folie_0 und mit Hilfe der Anlage_11.2.2_WIPIG-Master erstellt.
  - ► Die Bilder der Masterfolie werden passend zum Thema gewählt.
    - Austausch der Bilder über Registerkarte „Ansicht“ → Masteransicht → Folienmaster
    - Einfügen der Bilder in die oberste Folie
  - ► Die Quellen der Bilder der Masterfolie, werden auf der letzten Folie unten eingetragen.
- Hintergrundinformationen und Sprechtext werden in die Notizenseiten eingefügt.
  - ► Hierbei ist wie beim Vortrag selbst auf ausformulierte Sätze und eine einheitliche Formatierung zu achten.
- Die Schriftgröße im Vortrag ist einheitlich und wird auf der Masterfolie eingestellt. Es wird mindestens Schriftgröße 24 verwendet.
- Ist die Enddatei zu groß (> 8 mb), werden die Bilder komprimiert:
  - ► Auswahl eines Bildes, Registerkarte „Format“ – „Bilder komprimieren“
  - ► „Nur für dieses Bild übernehmen“ **nicht** anwählen
  - ► Bildschirm 150 ppi auswählen
- Die Quellen werden anhand der Vorgaben in Prozess 11 Erstellung Materialien angegeben.
- Tipps zur Erstellung eines Laienvortrags sind in Anlage 11.2.3 Laienvortrag zu finden

Verweis:

Prozess 11 Erstellung Materialien

Ausbildungsvertrag

- Unbedingt schriftlich abschließen!
- Mustervertrag für PhiP auf ADEXA-Mustervertrag_PJ_PhiP_2016_.pdf
- https://www.adexa-online.de/fileadmin/user_upload/Rubrik/5_Ausbildung_und_Beruf/PDF/ADEXA-Mustervertrag_PJ_PhiP_2016_.pdf

Ausbildungsvertrag

- Wichtig insbesondere:
  - Vertragsdauer
  - Probezeit („Der erste Monat…“) / Kündigung
  - Ausbildungszeit, Ausbildungsvergütung, Erholungsurlaub,
  - Pflichten Ausbilder/Auszubildender

Bezahlung, Urlaub

- Maßgeblich kann sein:
  - Bundesrahmentarifvertrag für Apothekenmitarbeiter ADEXA_BRTV_ab_1.8.2024_web.pdf und
  - Gehaltstarifvertrag ADEXA_GeTV_ADA_ab_1.7.2024.pdf
  - eigentliche Voraussetzung:
    - » Apotheker im Arbeitgeberverband
    - » Praktikant in Gewerkschaft
  - dennoch i. d. R. Grundlage der Verträge
- Ausbildungsvergütung 1133 €
- Arbeitszeit **39 h**
- Urlaub:
  - 35 Werktage/Jahr für die öffentl. Apotheke, da die Samstage mit einberechnet werden müssen
  - ansonsten i.d.R. 14 Tage/Halbjahr, bezogen auf eine 5-Tage-Woche für die anderen Bereiche

Versicherungen

https://www.blak.de/studium-ausbildung/pharmazeuten-im-praktikum-phip/praktikum
> Die Sozialversicherungen während des Praktikums > Merkblatt PhiP-Status

Mit Antritt der Praktikantenstelle beginnt die Sozialversicherungspflicht:

- Krankenversicherung
  (Pflichtversicherung in GKV!)
- Pflegeversicherung
- Arbeitslosenversicherung
- Rentenversicherung

Dies gilt auch, wenn:

- weiterhin immatrikuliert, Teil des PJ an Universität
- feste %-Sätze
- Betrag somit abhängig von Höhe des Entgeltes

Bayerische Apothekerversorgung (BApV)

Anstalt des öffentlichen Rechts mit Sitz in München

- Berufsständisches Versorgungswerk für Apotheker/innen und Pharmazeuten/innen im Praktikum
- kein privates Versicherungsunternehmen
- (Pflicht-)Mitgliedschaft entsteht kraft Gesetzes;
  nicht aufgrund eines Vertrags
- umgehende Anmeldung zum Beginn des PJ
- gleichzeitig: Pflichtversicherung in gesetzlicher Rentenversicherung (Deutsche Rentenversicherung Bund = DRV Bund), daher
- kann Antrag auf Befreiung von der Versicherungspflicht gestellt werden (3-Monatsfrist beachten!)

Pflichtleistungen

- Altersruhegeld mit Vollendung des 67. Lebensjahrs (Regelaltersgrenze)
- Vorgezogenes Altersruhegeld frühestens mit Vollendung des 62. Lebensjahrs
- Ruhegeld bei Berufsunfähigkeit
- Hinterbliebenenversorgung

Befreiung von der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung

Wer kann sich befreien lassen?

Mitglieder, die den Apothekerberuf im Angestelltenverhältnis ausüben, können aufgrund der Mitgliedschaft im Versorgungswerk die Befreiung von der gesetzlichen Rentenversicherung in Anspruch nehmen.

Dies gilt auch bereits für Pharmazeuten/innen im Praktikum

Zum Versorgungswerk ist von Mitgliedern, die von der DRV Bund befreit sind, der **Beitrag in der gleichen Höhe** (Arbeitgeber- / Arbeitnehmeranteil) **zu zahlen, wie zur gesetzlichen Rentenversicherung.**

Ablauf des Befreiungsverfahren

- Antragsformulare vom Versorgungswerk https://www.bapv.de/downloadcenter
- digitale Antragsstellung
- Zudem:
- Onlineantrag auf Befreiung (von der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung) mit Link zum Onlineantrag
- … landet in einer Cloud, das Versorgungswerk bestätigt dann die Mitgliedschaft und dass Antragssteller im PJ sind und leitet den Antrag weiter

Falls Sie für den Rückversand des Formulars an uns einen Briefumschlag mit Fenster verwenden, können Sie hier Ihre eigene Absenderadresse eintragen:

Bayerische Apothekerversorgung
Bayerische Versorgungskammer

Bayerische Apothekerversorgung
Postfach 810109
81901 München
Deutschland (Germany)

Haben Sie Fragen oder Probleme?
Wir sind für Sie da und helfen Ihnen gerne weiter.
Telefon: 0 89 92 35 – 6
Telefax: 0 89 92 35 – 70 41
E-Mail: bapv@versorgungskammer.de
Internet: www.bapv.de

Mitgliedschaftserhebungsbogen
der Bayerischen Apothekerversorgung

1 Persönliche Daten

1 Mitgliedsnummer (= Unser Zeichen) → ⓘ W434/0 /037
2 Nachname
3 Vorname
4 Geschlecht ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers ☐ ohne Eintrag
5 Geburtsname → ⓘ 6 Staatsangehörigkeit
7 Geburtsdatum (Tag . Monat . Jahr) 8 Geburtsort
9 Straße 10 Hausnummer
11 Postleitzahl 12 Ort
13 Telefonnummer (tagsüber erreichbar) 14 E-Mail-Adresse

ⓘ **Hinweis zu Feld 1:** Ihre **Mitgliedsnummer (= Unser Zeichen)** finden Sie auf jeder Korrespondenz, die Sie von der Bayerischen Apothekerversorgung erhalten haben. Sofern Sie noch keine Mitgliedsnummer erhalten haben, ist dieses Feld nicht auszufüllen.

ⓘ **Hinweis zu Feld 5:** Der **Geburtsname** ist nur erforderlich, wenn dieser vom derzeit geführten Namen abweicht.

2 Steuer-Identifikationsnummer

15 Steuer-Identifikationsnummer → ⓘ

ⓘ **Hinweis zu Feld 15:** Die Angabe Ihrer 11-stelligen **Steuer-Identifikationsnummer** ist freiwillig. Diese finden Sie zum Beispiel auf Ihrem letzten Einkommensbescheid oder der Lohnsteuerbescheinigung. Weitere Informationen

3 Qualifikation

3.1 Ausbildungsgang in der Bundesrepublik Deutschland nach der Approbationsordnung

Ablauf des Befreiungsverfahren

- **DRV Bund** entscheidet über den Befreiungsantrag
- **DRV Bund** sendet anschließend Befreiungsbescheid an Antragsteller
- Versorgungswerk erhält **elektronische Nachricht** über den Befreiungsbescheids
- Antragsteller erhält Befreiungsbescheid per Post
  (kann leider etwas dauern, bei Fragen zum Befreiungsbescheid insbesondere zur Dauer bis zur Entscheidung direkt an DRV wenden)

Befreiung von der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung

Welche Auswirkung hat die Befreiung?

- Ab dem Befreiungszeitpunkt gehen die Beiträge an das Versorgungswerk
- Zuvor an die **DRV** geleistete Beiträge und die daraus resultierenden Ansprüche können nicht an das Versorgungswerk übertragen werden
- Wenn Wartezeit von 60 Beitragsmonaten erfüllt ist, besteht Renten-anspruch bei der **DRV**, ansonsten kann Erstattung der Arbeitnehmer-anteile beantragt werden
- wenn die Wartezeit von 60 Monaten nicht erfüllt ist, gibt es neben der Erstattung der Beiträge auch die Möglichkeit, durch freiwillige Beiträge (Mindestbeiträge) die Wartezeit zu erfüllen – lassen Sie sich ggf. bei der DRV Bund beraten!
- dies auch beim Thema Kindererziehungszeiten! Da bei einem Kind die Erziehungszeiten nicht für die Wartezeit ausreichen. Man kann durch die freiwilligen Beiträge die Wartezeit doch erfüllen und somit auch nur bei einem Kind einen Rentenanspruch erlangen.

Befreiung von der Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung

Achtung:

Befreiung ist nicht personenbezogen, sondern erstreckt sich nur auf eine berufsspezifische Apothekertätigkeit, nicht auf eine sog. berufsfremde Tätigkeit

Ausnahme:

berufsfremde Tätigkeit ist zeitlich oder aufgrund Ihrer Eigenart im Voraus begrenzt

Bei einem Wechsel der Berufstätigkeit muss die Befreiung neu beantragt werden!

Fragen / Kontakt

Bayerische Apothekerversorgung
Bayerische Versorgungskammer

Die Bayerische Apothekerversorgung – Kontaktaufnahme

Die Bayerische Apothekerversorgung ist das berufsständische Versorgungswerk der Apothekerinnen und Apotheker sowie der Pharmaziepraktikantinnen und Pharmaziepraktikanten in Bayern, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

2021 und 2022 haben wir uns Ihnen an dieser Stelle bereits mit der Reihe „Die Bayerische Apothekerversorgung – Ihre attraktive Altersversorgung“ - in drei Teilen vorgestellt.

Sie finden die entsprechenden Artikel auch auf unserer Internetseite www.bapv.de unter der Rubrik Aktuelles.

Wie Sie uns erreichen

Sie haben vielfältige Möglichkeiten, mit uns schnell und flexibel in Kontakt zu treten.

Kontaktformulare

Telefon

Für telefonische Beratungen bitten wir Sie direkt bei Ihrer Sachbearbeiterin oder Ihrem Sachbearbeiter anzurufen. Die jeweilige Telefonnummer finden Sie auf unseren Schreiben wie z. B. der Jahresmitteilung und den Beitragsbescheiden.

Weiterhin stehen Ihnen unsere Service-Hotlines zu dem gewünschten Themengebiet zur Verfügung:

Mitgliedschafts- und Beitragsangelegenheiten	(089) 9235 – 7100
Altersrente, Berufsunfähigkeit, Hinterbliebenenversorgung und Krankenkassenbeiträge	(089) 9235 – 8857
Eheversorgungsausgleich und Pfändung	(089) 9235 – 7510

Terminbuchung

Neben der telefonischen Beratung möchten wir Sie auf einen weiteren neuen Service aufmerksam machen: unserem Terminbuchungstool für Mitgliedschafts- und Beitragsangelegenheiten.

Sie können auf unserer Internetseite www.bapv.de einen Beratungstermin buchen. Dabei wählen Sie das Schwerpunktthema sowie die Beratung per Telefon oder vor Ort in unserem Verwaltungsgebäude in München aus. Sie werden anschließend zu Ihrem gebuchten Termin zurückgerufen oder in der Arabellastr. 31, 81925 München begrüßt.

Sprechtage

Einmal jährlich finden unsere Sprechtage in Stuttgart, Mainz und Saarbrücken statt. Auch für 2025 sind wieder Sprechtage geplant. Die Termine werden jeweils rechtzeitig in den Mitgliederrundschreiben der Kammern bekanntgegeben sowie auf unserer Internetseite veröffentlicht.

Bitte geben Sie bei jedem Kontakt stets Ihre vollständige Mitgliedsnummer an. Vielen Dank!

Praktikum im Ausland

- laut Approbationsordnung möglich!
- über die Anerkennung des Auslandspraktikums entscheidet das zuständige Prüfungsamt
- es ist daher ratsam, sich möglichst zeitnah bei der Behörde zu informieren: **Achtung:** vor Antritt des Praktikums im Ausland kann man formlos beim Landesprüfungsamt eine Zusicherung (mit Arbeitsplatzbeschreibung und Adresse) beantragen, ob das Praktikum anerkannt wird; die Anerkennung selbst kann erst nach Ableistung erfolgen und ist separat zu beantragen.
- Servicestelle der Regierung von Oberbayern, Landesprüfungsamt für Humanmedizin und Pharmazie, Maximilianstr. 39, 80538 München, landespruefungsamt@reg-ob.bayern.de
- wichtige Informationen dazu finden Sie auf der Homepage des Landesprüfungsamtes bei der Regierung von Oberbayern:

Link zur Regierung:

Studium der Pharmazie; Beantragung der Anrechnung der praktischen Ausbildung im Ausland - Regierung von Oberbayern

https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/aufgaben/37198/244210/227491/leistung/leistung_60591/index.html

- Dort gibt es dann die Beschreibung und die Formulare im Online-Verfahren. Für dieses muss man sich erst anmelden, dann kann man das Formular online ausfüllen.
- Kosten 30 €, zzgl. Auslagen für Postversand
- Bearbeitungsdauer 2-4 Wochen

Praktikum im Ausland

- Tipp: ordentliche Tätigkeitsbeschreibungen (Ausbildung gemäß dt. AAppO) erleichtern Anerkennung

- öffentliche Apotheke, Krankenhausapotheke, Industrie, Universität, Arzneimitteluntersuchungsstelle, Entwicklungshilfe

- Uni im Ausland - Infos über:
  - Universitäten direkt
  - Auslandskontaktpersonen der Universitäten
  - Erasmus: https://eu.daad.de/de/ und https://www.daad.de/de/

Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

- Einrichtung der Bundesagentur für Arbeit
- Auslandsvermittlung, Info-Center: 0228 / 713-1313,
  ZAV-Auslandsvermittlung@arbeitsagentur.de
  https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/zav/startseite > „Wege ins Ausland“
- Verweis auf:
- https://www.rausvonzuhaus.de/
- oder Deutscher Akademischer Austauschdienst,
  https://www.daad.de/ausland/praktikum/de/

Außerdem:

- https://ausland.bphd.de/ > Auslandsseite

Stipendien?

- **Bayerische Apothekerstiftung:**

https://www.blak.de/studium-ausbildung/pharmazeuten-im-praktikum-phip/praktikum

*Den PhiP stehen verschiedene Möglichkeiten finanzieller Förderung zur Auswahl. Sie können über das **Erasmus-Programm** Unterstützung erhalten oder **BAföG für das Praktikum im Ausland** beantragen. Außerdem vergibt die **Bayerische Apothekerstiftung Reisestipendien bis zu 1500 Euro**.*
Die lesenswerte Lektüre für PhiP

sind die Erfahrungsberichte von Pharmazeutinnen und Pharmazeuten, die bereits einen Auslandsaufenthalt hinter sich haben.

- **Auslands-BAföG:** wenn man nicht mehr immatrikuliert ist, aber noch in der Ausbildung ist; Nachwies über Pharmaziepraktikum_Teil_der_Ausbildung.pdf höhere Einkommensgrenzen als für Inlands-BAföG; BAföG Digital – dort zuständiges BAföG-Amt suchen
- Und noch mehr Infos vom **Deutschen Akademischen Auslandsdienst**

https://www.daad.de/ausland/praktikum/de/ > „Finanzierung klären“

Bayerische Apothekerstiftung

- Reisekostenzuschuss möglich

- Ansprechpartnerin im Bayerischen Apothekerhaus:

  Sekretariat der Geschäftsführung

  Barbara Moosbauer, Tel.: 089-9262-67

  E-Mail: barbara.moosbauer@blak.de

Was gilt es zu beachten?

- Student/in muss in Bayern studieren, es sei denn, er/sie ist in Bayern geboren und studiert außerhalb von Bayern, arbeitet aber nach dem Studium wieder in Bayern
- Ein formloser Antrag muss gestellt werden
  (mit Angabe Zeitraum Auslandsaufenthalt und Ort)
- Der Antrag muss vor dem Aufenthalt im Ausland gestellt werden
- Ein Empfehlungsschreiben vom Professor der Universität muss beigelegt werden
- eine etwaige Vergütung muss im Rahmen des für PhiPs üblichen Rahmen liegen; wenn Vergütung „zu hoch“, evtl. keine Unterstützung

Nach Rückkehr aus dem Ausland

- Eine Bescheinigung der Arbeits-/Ausbildungsstätte im Ausland muss nachgereicht werden
- Ein Bericht über das Auslandspraktikum muss vorgelegt werden (Einverständniserklärung zur Veröffentlichung des Berichts und der Kontaktadresse in der Kammer-Homepage!)
- Kontonummer muss bekannt gegeben werden

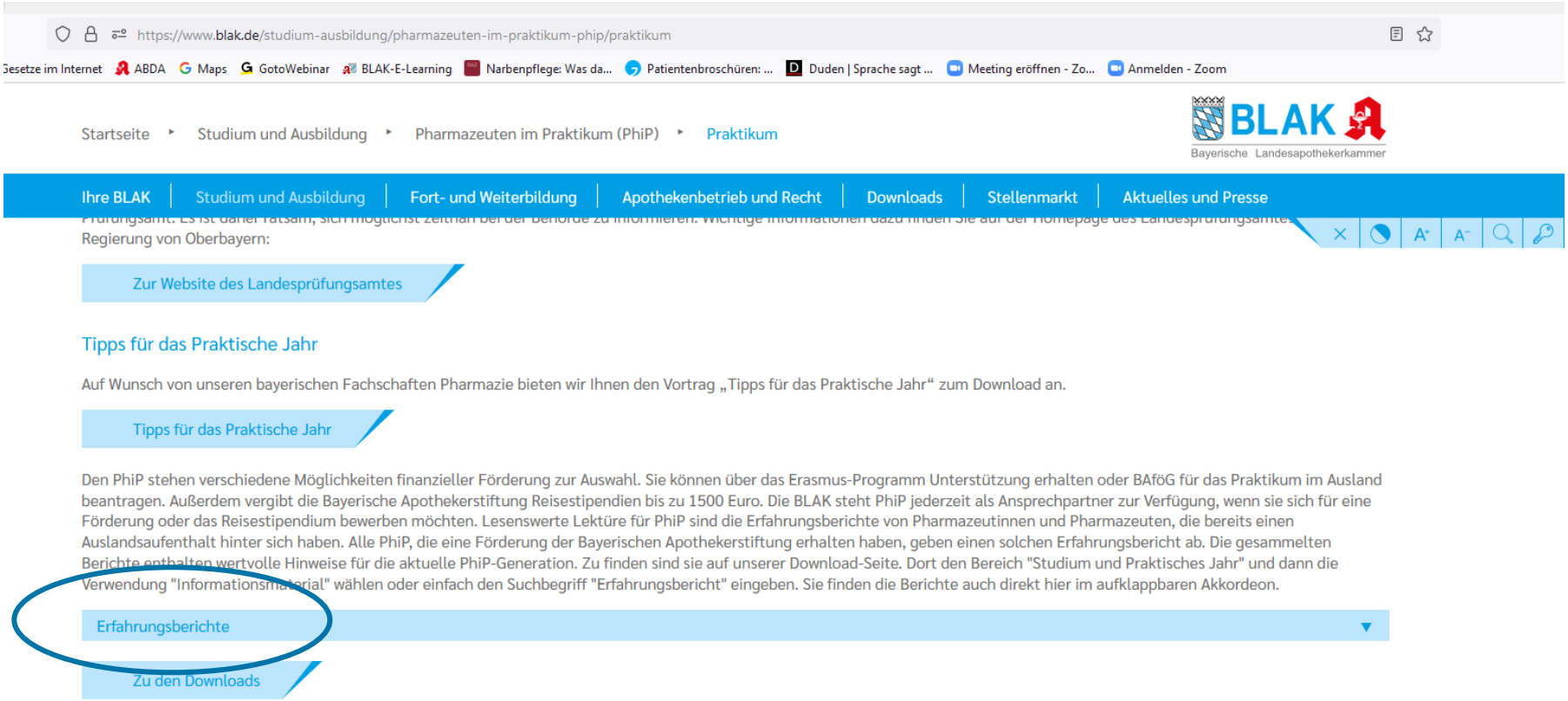
Bewilligung

- Auslandsaufenthalt von 6 Monaten und mehr:
  1.500 €

- 3 ½ Monate bis 6 Monate:
  500 €

- weniger als 3 Monate:
  keine Förderung

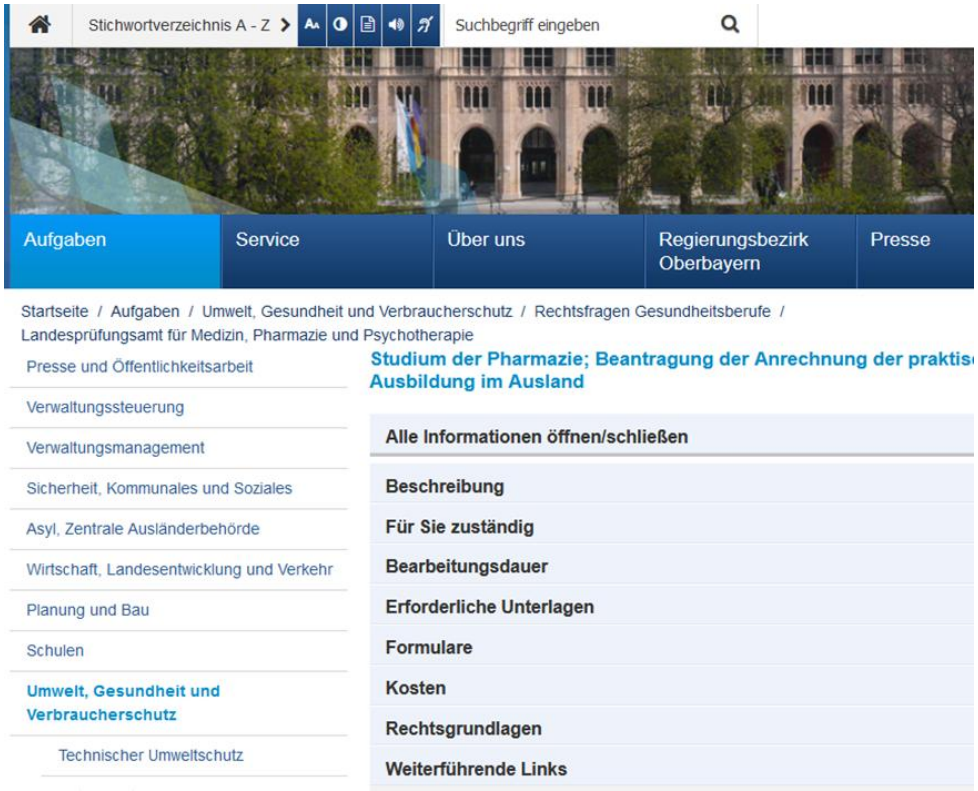
https://www.blak.de/studium-ausbildung/pharmazeuten-im-praktikum-php/praktikum
Erfahrungsberichte aus fast 30 Ländern!

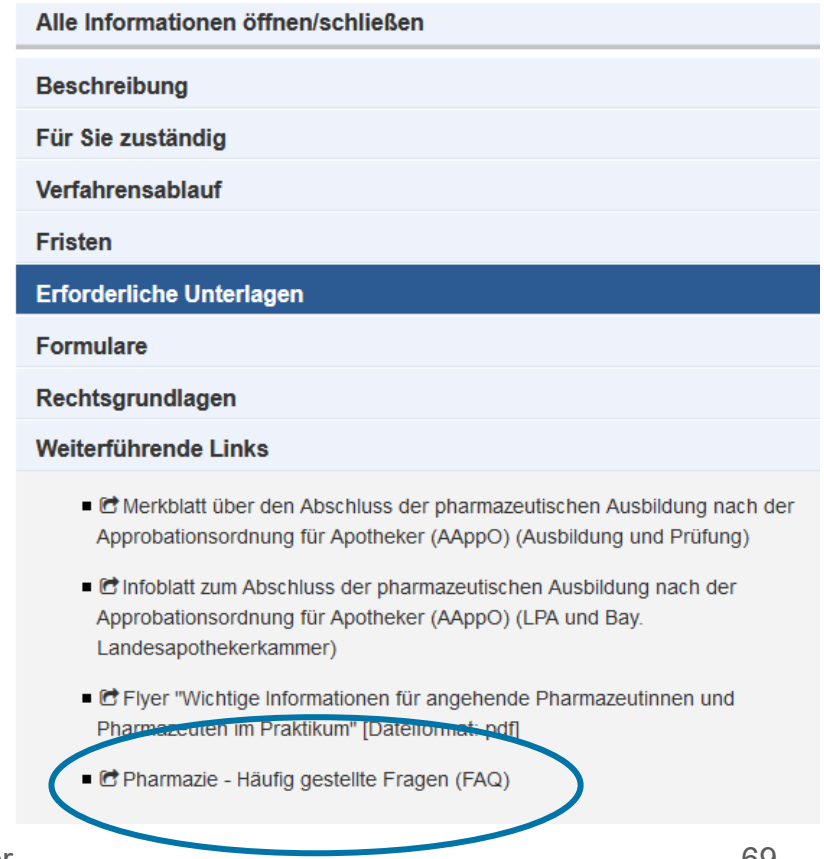


Vom Landesprüfungsamt auf https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/

> Aufgaben > Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz > Rechtsfragen Gesundheitsberufe > Landesprüfungsamt > Pharmazeutische Prüfungen, Beantragung der Zulassung

... erhalten Sie alle Informationen über die praktische Ausbildung oder direkt: *https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/aufgaben/37198/244210/227491/leistung/leistung_60589/index.html*





Das LPA...

- bittet darum, alle Anträge und die Meldebelege zu den Prüfungen sorgfältig und **vollständig** ausgefüllt vorzulegen

- insbesondere sollten alle Vornamen

- sowie bei der Meldung zum 1. und 2. Abschnitt der Prüfung auf Seite 2 des Antrages die Angaben zum Pharmaziestudium vollständig gegeben werden

Begleitende Unterrichtsveranstaltungen

- von BLAK organisiert
- 2 x im Jahr 2 Wochen
- Teilnahme ist Pflicht
- PhiP werden vom Betrieb freigestellt
- Lehrinhalte wurden modernisiert

Begleitender Unterricht

- Web-Unterricht *(Empfehlung: Besuch im Block der Stadt, in der auch das 3. Examen abgelegt wird, Regensburg oder München)*
- ggf. auch im 4-Wochen-Block
  (dann Regensburg / München in Kombi)
- Vorbereitung auf das Examen

Begleitende Unterrichtsveranstaltungen

Empfehlungen der BAK

- **Themengebiete:**
  - Rechtsgebiete für Apotheker
  - Pharmazeutische Praxis
  - Betriebswirtschaftliche und arbeitsrechtliche Grundlagen für den Apothekenbetrieb
- **Fokus auf:**
  - Patientenorientierte Inhalte und Schwerpunkte
  - Pharmazeutische Information und Beratung sowie Dienstleistungen

Startseite > Studium und Ausbildung > Pharmazeuten im Praktikum (PhiP) > Begleitender Unterricht

https://www.blak.de/studium-ausbildung/pharmazeuten-im-praktikum-phip/begleitender-unterricht

hier finden Sie Informationen zu

- Einrichtung Ihres Online-Kontos
- Anmeldung
- Termine
- Unterrichtspläne
- Skripten in Ihrem persönlichen Online-Konto unter "Downloads"

Begleitender Unterricht: Termine!

- **Anmeldung zum Begleitenden Unterricht:**
  Der Unterricht wird im Januar/Februar und im Juli angeboten.

- **Alle Infos auf** https://www.blak.de/studium-ausbildung/pharmazeuten-im-praktikum-phip/begleitender-unterricht – *„Bitte melden Sie sich rechtzeitig für den Begleitenden Unterricht an. Sie erhalten von uns eine Bestätigung der Anmeldung.“*

  Sie können sich online für beide Teile mit den jeweiligen Kursnummern anmelden. **Achtung:** zuvor müssen Sie sich einmalig Ihr Online-Konto einrichten lassen. Zusendung „Benutzer“ und „Passwort“ dauert 2-3 Arbeitstage.

3. Staatsexamen

- Zuständigkeit Landesprüfungsamt
- **Haupttermine:**
  Ende Juni - Anfang Juli + Ende November - Anfang Dezember;
- **Wiederholungs-/Zwischentermine:**
  i. d. R. Februar/März, September

- **Anmeldung zum 3. Staatsexamen:**
  Bekanntmachung durch die Regierung von Oberbayern in Pharmazeutischer Zeitung, Deutscher Apotheker-Zeitung, online über
  http://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaendigkeiten/landespruefungsamt/index.html#bekanntmachungen-lpa

- **Anmeldeschluss beachten (Deadline!):**
  i. d. R. Anfang März und Anfang September

Anmeldung

Dem Antrag auf Zulassung zum Dritten Abschnitt der Pharmazeutischen Prüfung sind beizufügen, u.a.

1. die Zeugnisse über das Bestehen des Ersten und Zweiten Abschnitts der Pharmazeutischen Prüfung
   (nur wenn diese außerhalb Bayerns abgelegt worden sind; ansonsten sind diese schon in den Prüfungsakten vorhanden)
2. der Nachweis über die praktische Ausbildung
3. der Nachweis über die Teilnahme an den begleitenden Unterrichtsveranstaltungen

3. Staatsexamen

- in München oder Regensburg
- Antragsformular:
- erstes Adressfeld „**Gegenwärtiger Hauptwohnsitz *(Prüfungsort richtet sich nach angegebenen Wohnsitz)*“**
  (mit Adresse in Oberbayern, Schwaben und außerhalb Bayerns: Prüfung in München, mit Adresse aus den restlichen bayerischen Regierungsbezirken: Prüfung in Regensburg);
- zweites Adressfeld „**Gegebenenfalls abweichende Ladungsadresse beziehungsweise Prüfungsmitteilungen**“
  hat keinen Einfluss auf den Prüfungsort
- Prüfungsausschuss zum Teil identisch mit Referenten aus dem Unterricht

Ablauf der Prüfung

- zwei Prüfer für die Teile Praxis, und je ein Prüfer für Recht und Betriebswirtschaft, Protokollant
- i. d. R. 3 Prüflinge
- Fragen aus allen Bereichen, jedoch nur zwei Noten für „Pharmazeutische Praxis“ sowie „Recht“
- der Teil Betriebswirtschaft wird „eingerechnet“
- Literatur vorhanden

Antrag auf Erteilung der Approbation

- Berufserlaubnis notwendig,
  um als Apotheker arbeiten zu dürfen
- Formular s. Homepage Landesprüfungsamt:
  „Antrag auf Erteilung der Approbation gemäß Bundes-Apothekerordnung (BApO)“
- Tipp: Einreichen der erforderlichen Unterlagen vorab beschleunigt Ausstellung der Approbation
- ggf. telefonische Anfrage

Nach Erhalt der Approbation

- Mitgliedschaft in einer Apothekerkammer
- gesetzliche Meldepflicht
- Ihre Kammer ist zuständig für:
  Aus-, Fort- und Weiterbildung, Berufspolitische Fragen / Interessensvertretung, Qualitätsmanagement, Notdienste, Rezeptsammelstellen, Dienstleister für alle Fragen der Mitglieder, Arzneimittelinformationsstellen, Rechtsberatung u. v. m.

Häufig gestellte Fragen

Krankenversicherung während des PJ:

- *Wer zahlt die Krankenversicherung im Praktischen Jahr?*
  ⇒ der Arbeitgeber und Sie (50/50)!
  Überweisung des kompletten Betrages läuft i.d.R. über Buchhaltung/Steuerberater des Ausbildungsbetriebes
- Muss ich auch zur gesetzlichen Krankenversicherung, wenn ich bisher privat versichert war? Was geschieht mit meiner Mitgliedschaft in der privaten Versicherung?
  Sie sind pflichtversichert in der gesetzlichen Krankenversicherung. Details (z. B. Rückkehrmöglichkeiten) bzgl. privater Versicherung ggf. mit Versicherungsträger klären
- Ich bin bei meinen Eltern privat über die Beihilfe versichert. Muss ich in eine gesetzliche Versicherung wechseln?
  ⇒ Ja!

Häufig gestellte Fragen

Besteht Versicherungsschutz nach Beendigung der Beschäftigung im Ausbildungsbetrieb?

Sind Sozialversicherungsbeiträge zu entrichten?

- **Nach Abschluss des Praktikumsjahres muss man sich selbst um Kranken- und Rentenversicherung kümmern. Es gibt die Möglichkeit der freiwilligen Mitgliedschaften.**
- **Meldet man sich arbeitsuchend und arbeitslos, dann werden diese Beträge vom Arbeitsamt erstattet.**
- **Alternative: in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis bleiben**

Häufig gestellte Fragen

- Ist man als Pharmazeut im Praktikum bereits Mitglied der Apothekerkammer? Wenn nein, hat man die Option Mitglied des Apothekerversorgungswerkes zu werden?

- **In Bayern sind die Praktikanten zwar noch nicht Mitglied der Kammer, aber sehr wohl schon Mitglied in der Bayerischen Apothekerversorgung.**

- **Den Rentenversicherungsanteil des Praktikantengehaltes leitet man also an die Apothekerversorgung ab.**

Häufig gestellte Fragen

Unter welchen Bedingungen kann / sollte ich mich nach Beendigung der Beschäftigung im Ausbildungsbetrieb arbeitssuchend melden?

- spätestens 3 Monate vorab arbeitssuchend melden (auch telefonisch möglich), spätestens am ersten Tag der Beschäftigungslosigkeit arbeitslos melden (persönlich).
- sich bewusst sein, dass man sich wenn dann als "arbeitsuchend" meldet, und somit bereit sein muss, sich auch vermitteln zu lassen.
- Anspruch auf Arbeitslosengeld hat man nur, wenn man volle 12 Monate in die Arbeitslosenversicherung einbezahlt hat.

„Um Anspruch auf Arbeitslosengeld zu haben, müssen Sie die sogenannte Anwartschaftszeit erfüllen. Das ist der Fall, wenn Sie in den 30 Monaten vor Ihrer Arbeitslosmeldung und Arbeitslosigkeit in der Arbeitslosenversicherung mindestens 12 Monate pflicht- oder freiwillig versichert waren.“

Arbeitslosengeld: Anspruch, Höhe, Dauer | Bundesagentur für Arbeit (arbeitsagentur.de)

Häufig gestellte Fragen

- Kammermitgliedschaft im PJ / PJ im Ausland / PJ in einem anderen Bundesland?
  ⇒ In der Regel Kammermitgliedschaft erst mit Erhalt der Approbation, einige Ausnahmen, sog. „vorläufige, freiwillige Mitgliedschaften“, bei anderen Kammern selbst erfragen.
- Pflichten des Arbeitsgebers - Rechtsschutz?
  ⇒ Betriebshaftpflicht ist vom Arbeitgeber verpflichtend für sein Personal abzuschließen!
- Gehalt – ist verhandeln sinnvoll?
  ⇒ Fürs PJ nur wenn untertarifliche Bezahlung oder fertige PTA
- Gibt es Einschränkungen was den Zeitraum des PJ anbelangt?
  ⇒ Wenn man z. B. später anfangen würde, könnte man später das 3. Staatsexamen machen – keine Einschränkungen!
- **Beachte:**

https://www.blak.de/fileadmin/Download_PDF/Studium/Merkblatt_Status_PhiP.pdf

Literatur und Links

- Literaturliste für Pharmazeuten im Praktikum:

https://www.blak.de/fileadmin/Download_PDF/Studium/Literaturliste.pdf

- BLAK: https://www.blak.de/
- LPA: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/
- BPhD: https://www.bphd.de/
- BApV: https://www.versorgungskammer.de/bapv
- ABDA: https://www.abda.de/
- ADKA: https://www.adka.de/

Wie soll ich mir das alles merken?
Oder: **die Quintessenz!**

- rechtzeitig mit den Bewerbungen anfangen
  - Industrie, Krankenhausapotheken, Institute zuerst: 2-1 Jahr(e) vorher
  - Öffentliche Apotheke ca. 1-½ Jahr vorher,
    man findet aber zur Not auch noch kurzfristig problemlos eine Stelle
- **FAQ des LPA und der BLAK lesen!**
- 1-3 Tage nach dem bestandenen 2. Staatsexamen bei der (Bayerischen) Apothekerversorgung anmelden und sich um den Befreiungsvertrag Deutsche Rentenversicherung Bund kümmern
- Anmeldung zum begleitenden Unterricht am besten sofort nach Erhalt des Zeugnisses über das bestandene 2. Staatsexamen
- schon zu Beginn des PJ erkundigen, bis wann Sie sich spätestens für das 3. Staatsexamen anmelden müssen
- alle wichtigen Infos auf www.blak.de > Studium und Ausbildung > Pharmazeuten im Praktikum!

Viel Erfolg fürs restliche Studium…

...und **alles Gute!**

Vortrag als pdf ab sofort u.a. auf: **www.wipig.de**